AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN

WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 30 • 30. Juli 2021

STADT HECHINGEN





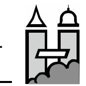
Viele zukunftsweisende Projekte hat Stadtbaumeisterin Helga Monauni seit ihrem Eintritt bei der Stadt Hechingen 2015 verantwortet, beispielhaft genannt seien der Neubau des Hallenbades und die Planung des Neubaugebietes Killberg IV.

Den Obertorplatz hatte sie von Beginn an zur Chefinnensache erklärt. Bevor sie zum 1. August die Stadt Hechingen verlässt, hat sie auch daran noch einen „Knopf" gemacht: das Mobiliar ist mit dem wunderschön restaurierten Brunnen, einem Stuhlkreis und Liegestühlen jetzt komplett.

Sitzenbleiben ist nicht Helga Monaunis Sache, allerhöchstens, um Stühle zu testen. Sie wird weiterhin umtriebig sein, der Stadtspiegel wünscht alles Gute.







AUF EINEN BLICK



Rathaus und Technisches Rathaus
Marktplatz 1 und Neustraße 4
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de
Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

Kirchplatz 12, Tel. 07471 940-211
Montag bis Freitag 8.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Pflegeberatung
Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Städtische Werke
(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch 13.45 - 16.15 Uhr
Donnerstag 13.45 - 18.00 Uhr

Störungen Gas/Wasser
Tel. 08000 936533

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof
Tel. 07471 9365-71, Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei
Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/Stadtbücherei
Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr
Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

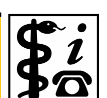
Hallen-Freibad
Badstraße 4, Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad
Montag bis Freitag 7.00 - 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag 9.00 - 20.00 Uhr

Volkshochschule
Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 940-188
Internet: www.hz-museum.de
Mittwoch bis Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 31. Juli
Sonnen-Apotheke, Bisingen
Hauptstr. 2, Tel. 07476 1411

Sonntag, 1. August
Mozart-Apotheke, Balingen
Mozartstr. 31, Tel. 07433 15553

Coronavirus

www.hechingen.de/coronavirus
Aktuelle Informationen zur Pandemie

www.hechingen.de/schnelltests
Liste der Teststationen in Hechingen

www.zollernalbkreis.de/coronavirus
Aktuelle Infos des Zollernalbkreises

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen u. außerhalb der Sprechstundenzeiten (Allgemein-, Kinder-, Augen- u. HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis
Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So. und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde
Zollernalb-Klinikum, Ebingen
Friedrichstr. 39, Tel. 07431 6306353
So. 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690
Sa., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr
An Feiertagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages.

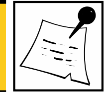
Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: Tel. 112
Polizei: Tel. 110

Polizeirevier Hechingen
Tel. 07471 9880-0
Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Telefonseelsorge Neckar-Alb
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangeren-(Konflikt-)Beratung
Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER



Hinweis: Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung oder einer Ausstellung über die coronabedingten Regelungen. Entsprechende Informationen finden sich auf den Internetseiten der jeweiligen Veranstalter und Museen.

Veranstaltungen

Aktionstage im Hechinger Freibad
bis So., 1.8., Freibad Hechingen

Kunstvereine – woher, wohin
Vortrag von Prof. Wolfgang Urban
Sa., 31.7., 19.00 Uhr, Galerie Weißes Häusle
Infos u. Anmeldung:
www.kunstvereinhechingen.org

Sonderausstellungen

Steine.Kunst.Welten-Lego-Fan-Ausstellung
Hohenzollerisches Landesmuseum
Mi. bis So. und Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr
www.hzl-museum.de

Kunstcocktail von Ina Simone Petri
Rathausgalerie, Marktplatz 1
nur für Führungen, Termin: 11.8., 17.30 Uhr
Anmeldung unter Tel. 07471 940-220
oder tourist-info@hechingen.de

Dauerausstellungen

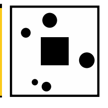
Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage 14.00-17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Römisches Freilichtmuseum Hechingen-Stein
Di. bis So. und Feiertage 10.00 - 17.00 Uhr
www.villa-rustica.de

Alte Synagoge
Goldschmiedstr. 20, So. 14.00 -17.00 Uhr
http://alte-synagoge-hechingen.de

Oldtimermuseum Zollernalb
Obere Mühlstr. 7
So. und Feiertage 13.00 - 18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE



Samstag, 31. Juli
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 4. August
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Marktplatz

IMPRESSUM

Stadtspiegel – Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber: Stadt Hechingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Philipp Hahn, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, oder sein Vertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik "Aus den Stadtteilen". Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für den Stadtteil Stein Harald Kleindienst, für den Stadtteil Stetten Otto Pflumm, für den Stadtteil Weilheim Gerd Eberwein.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Petra Hähn-Prothmann, Tel. 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07033 525-0, wds@nussbaum-medien.de

DAS RATHAUS INFORMIERT



Nachtbaden, Großspielgeräte, Kleinkunst: Aktionstage im Hechinger Freibad

Fröhlich in die Sommerferien starten können die Hechinger und alle Gäste am ersten Ferienwochenende im Freibad. Die Stadt veranstaltet von Donnerstag, 29. Juli, bis Sonntag, 1. August, abwechslungsreiche Aktionstage für Jung und Alt.
Eingeleitet wurde der Veranstaltungsreigen am Donnerstag, an dem von 18.00 Uhr bis Mitternacht zu einer langen Badenacht bei Fackel- und Kerzenschein geladen war. Am Freitag und Samstag ist von 10.00 bis 17.00 Uhr Kindertag mit Großspielgeräten im Wasser, unter anderem kommen die neue Wasserrutsche „Aladin" und die Krake „Ben" zum Einsatz. Daran anschließend kann in der Nacht von Samstag auf Sonntag von 18.00 bis 6.00 Uhr ins kühle Nass gesprungen werden.



Toll: der Kleinkindbereich *Foto: Stadt Hechingen*

Am Sonntag ist zum Abschluss großer Familientag von 10.00 bis 17.00 Uhr, wieder mit Großspielgeräten im Wasser und diversen Attraktionen für Kinder: Der Kurbelkoffer der Kompagnie Oniversum, die Seifenblasenkünstler Klausi Klücklich und Frohnella, der Ballonkünstler Herr Luik und die Bastelwerkstatt der städtischen Kindergärten zaubern Farbe ins Bad.
Der Eintritt beträgt während der Aktionstage für alle Besucher einheitlich 2,50 Euro. Während der Phasen, in denen sich die Großspielgeräte im Wasser befinden, ist kein normaler Schwimmbetrieb möglich.

Aktionstage im Freibad Hechingen - Programm
Sondereintritt: Alle Besucher zahlen 2,50 Euro.
Hinweis: Während der Phasen, in denen sich die Großspielgeräte im Wasser befinden, ist kein normaler Schwimmbetrieb möglich.

Freitag, 30.7.2021
- Geöffnet 7.00 bis 20.00 Uhr
- Kindertag mit Großspielgeräten im Wasser von 10.00 bis 17.00 Uhr



Die Wasserrutsche "Aladin" *Foto: Stadt Hechingen*

Samstag, 31.7.2021
- Geöffnet: 9.00 Uhr bis Sonntagmorgen, 6.00 Uhr
- Kindertag mit Großspielgeräten im Wasser von 10.00 bis 17.00 Uhr
- Nachtbaden von 18.00 Uhr bis Sonntag, 6.00 Uhr

Sonntag, 1.8.2021
- Geöffnet: 9.00 bis 20.00 Uhr
- Familientag 10.00 bis 17.00 Uhr
- Großspielgeräte im Wasser

Auftritte und Attraktionen auf der Schwimmbadwiese:
- Die Compagnie Oniversum bringt mit ihrem „Kurbelkoffer" ein poetisches Miniaturtheater für jedes Alter auf die Bühne.
- Seifenblasen sind das Metier der Künstler Klausi Klücklich und Frohnella.
- Bastelwerkstatt mit den Erzieherinnen der Stadt Hechingen
- Ballon modellieren mit dem sagenumwobenen Herrn Luik



Seifenblasenkünstler Klausi Klücklich in Aktion
Foto: Stadt Hechingen

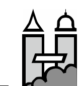
Neu: Günstige Ferientarife im Freibad ab 2. August

Ein Geschenk der Stadt an die Feriengäste des Hechinger Freibads: Ab kommenden Montag, 2. August, und bis einschließlich 12. September gelten ermäßigte Eintrittspreise für Erwachsene mit Kindern.
Der Eintrittspreis ändert sich insofern, als dass Erwachsene in Begleitung eines oder mehrerer Kinder im Alter zwischen 4 und 15 Jahren auch den ermäßigten Eintrittspreis von 2,50 Euro bezahlen. Den normalen Eintrittspreis von 5 Euro bezahlen nur Erwachsene ohne Begleitung von Kindern. Für Kinder unter 4 Jahren ist der Eintritt frei.
Während der laufenden Aktionstage bis Sonntag, 1. August, gilt grundsätzlich ein Sondereintrittspreis von 2,50 Euro für alle Gäste.
Alle Informationen: www.hechingen.de/hallen-freibad

Geschwindigkeitsmessungen

Im Monat Juli 2021 wurden im Auftrag der Stadt durch die Geschwindigkeitsmesseinrichtungen des Landkreises folgende Messungen vorgenommen:

Datum	Uhrzeit		Ortsteil	Meßstelle	gemessene Fahrzeuge	Verstöße
	von	bis		Ort		
08.07.21	06:55	08:13	Schlatt	Bundesstraße	767	0
08.07.21	11:23	12:49		Badstraße	37	0
08.07.21	14:25	16:28		Weilheimerstraße	597	1
08.07.21	17:06	19:00	Rangendingen	Lehmgrubenstraße	271	40
14.07.21	05:58	07:52		Martinstraße	115	3
14.07.21	08:47	11:00		Bisingerstraße	717	12
14.07.21	11:30	13:08		Niederhechingerstraße	87	2
14.07.21	14:36	16:07		Neustraße	684	75
14.07.21	17:22	19:13	Boll	Dorfstraße	295	45
21.07.21	06:58	08:22	Stetten	Bachstraße	203	1
21.07.21	10:30	12:51	Stein	Landstraße	222	10
21.07.21	14:12	16:41		Schloßackerstraße	620	15
21.07.21	17:20	19:24		Schlatterstraße	100	0
Gesamt				**13**	**4715**	**204**



Ehrung für Stadtrat Michael Hegele

Eine nicht alltägliche Auszeichnung konnte Bürgermeister Philipp Hahn in der letzten Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause an Stadtrat Michael Hegele überreichen: die Ehrennadel des Gemeindetags Baden-Württemberg für 10-jährige ehrenamtliche Tätigkeit „im Verdienst um Bürger und Gemeinde".
Hegele rückte 2011 für Stadtrat Max Eisenlohr in den Gemeinderat nach, 2014 und 2019 wurde er wiedergewählt. Hegele ist außerdem Mitglied im Verwaltungsausschuss, im Ständigen Umlegungsausschuss, im Aufsichtsrat der Stromnetzgesellschaft Hechingen, in der Kommission für den Flächennutzungs- und den Landschaftsplan 2035, in der Haushaltsstrukturkommission und im Stiftungsrat der Bürgerstiftung.
„Sie kennen sich aus. Sie kennen die Gesamtstadt Hechingen wie Ihre Westentasche. Sie bringen viel Wissen und Erfahrung mit, Sie bringen sich in die Diskussionen aktiv ein und nehmen sich sehr viel Zeit für unsere Gremienarbeit", lobte Bürgermeister Philipp Hahn und sprach Hegele im Namen des Gemeinderats, der Bürgerschaft und ganz persönlich den Dank für die geleistete Arbeit aus.



Stadtrat Michael Hegele wurde für 10-jährige Gemeinderatsarbeit geehrt.

Stadtbaumeisterin Helga Monauni und Fachbereichsleiter Jürgen Rohleder verabschiedet

Verabschiedet wurden in der Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag vergangener Woche Stadtbaumeisterin Helga Monauni, Leiterin des Fachbereichs Bau und Technik, und Jürgen Rohleder, Leiter des Fachbereichs Bürgerdienste. Beide verlassen die Stadt Hechingen zum 1. August 2021.
Bürgermeister Philipp Hahn würdigte die Leistung der beiden Mitarbeiter, die in ihren jeweiligen Fachbereichen ein breites Spektrum an Themen und Aufgaben zu verantworten und die Entwicklung der Stadt Hechingen in den letzten Jahren (Monauni seit 2015, Rohleder seit 2016) wesentlich mitgeprägt hatten.
Philipp Hahn bedankte sich bei Helga Monauni und Jürgen Rohleder für die geleistete Arbeit, als Abschiedsgeschenk gab es einen Geschenkkorb und einen Fahrrad- bzw. Wanderführer aus der Region.



Helga Monauni und Jürgen Rohleder wurden in der Gemeinderatssitzung am 22. Juli von Bürgermeister Philipp Hahn und der Ersten Beigeordneten Dorothee Müllges verabschiedet.

Bahnhofstraße voll gesperrt

Wegen Leitungsarbeiten der Stadtwerke wird vom 2. bis 6. August das kurze Teilstück der Bahnhofstraße zwischen dem Kreisverkehr und der Einmündung der Löwenstraße für den Verkehr voll gesperrt.
Die Umleitungen sind ausgeschildert. Wer aus Richtung Sigmaringer Straße kommt, wird über die Herrenacker- und die Hospitalstraße umgeleitet. Aus Richtung Haigerlocher Straße wird zur B 27 über den Anschluss Hechingen-Süd geleitet. Die Löwenstraße wird nur von der Stutenhofstraße anfahrbar sein und dreht die Einbahnrichtung. Die Stutenhofstraße selbst ist ebenfalls nur eingeschränkt befahrbar.
Zum Teil gilt entlang der Umleitungsstrecken Halteverbot.



Ab nächster Woche voll gesperrt: das kurze Straßenstück zwischen Bahnhofkreisel und Löwenstraße Foto: Stadt Hechingen

Minetest-Turnier der Irma-West-Gemeinschaft – Preisverleihung auf dem Obertorplatz

Digitales hat Hochkonjunktur während der Pandemie, und die Irma-West-Gemeinschaft hat das beliebte Völkerballturnier der Schulen ein weiteres Mal aussetzen müssen. Stattdessen wurde jedoch in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Hechingen und dem Medienzentrum des Zollernalbkreises ein sogenanntes E-Sports-Turnier ausgerichtet. Beim betreffenden Spiel "Minetest" galt es für jede Mannschaft, ein Labyrinth zu bauen, das nachher von allen Mannschaften durchlaufen werden musste.
Am vergangenen Donnerstag war Preisverleihung auf dem Obertorplatz. Bürgermeister Philipp Hahn begrüßte die Jugendlichen samt deren Eltern und Verwandten. Hahn bedankte sich bei allen Mitspielern für deren Teilnahme und verteilte anschließend gemeinsam mit Rolf Ege von der Irma-West-Gemeinschaft die Urkunden und Preise. Für jeden Teilnehmer gab es einen Eisgutschein, für die Gewinnerplätze 1 bis 3 für jeden einen Geldpreis.



Siegerehrung für das Minetest-Turnier der Irma-West-Gemeinschaft Foto: Stadt Hechingen

Am Minetest-Turnier haben teilgenommen:
1. Platz: Team "Rot" mit Benno Bausinger, Lars Flögel, Rafael Litzenberger, Elias Ott
2. Platz: Team "Grau" mit Lukas Hartwich, John Sorrentino, Emely Strauch, Leandra Willemsen

3. Platz: Team “Gelb” mit Felix Hahn, Niklas Paepcke, Fabian Pieper
4. Platz: Team “Grün” mit Anne Buckenmaier, Emily Dieser, Annina Heß, Salome Max
5. Platz: Team “Blau” mit Louis Hipp, Rafael Ibach, Kai Killmaier, Lukas Merz

Die Stadtwerke Hechingen sind ein kommunaler mittelständischer Energieversorger mit den Sparten Gas, Wasser, Wärme, Parkhaus und Strom. Daneben besteht eine Beteiligung an der Stromnetzgesellschaft Hechingen GmbH & Co. KG. Zum nächstmöglichsten Zeitpunkt suchen wir unbefristet in Vollzeit einen

Kundenbetreuer (m/w/d) im Shared Service

Ihre Aufgaben:
- Sicherstellung der Marktprozesse
- Stammdatenpflege inkl. An-, Ab- und Ummeldungen
- Vertrieb unserer Strom- und Gasprodukte im Bereich Haushaltskunden
- Vertragsverwaltung und Kundenstammdatenpflege
- Marktpartner- und Kundenkorrespondenz

Ihr Profil:
- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung – idealerweise in der Energiebranche – oder vergleichbare Qualifikation
- SAP-IS-U-Kenntnisse sind von Vorteil.
- MS-Office-Anwendungskompetenz
- Gute Kommunikationsfähigkeit
- Flexibel, belastbar, eigeninitiativ

Was bieten wir Ihnen?
- eine langfristige Berufsperspektive
- ein vielfältiges und modernes Arbeitsumfeld in einem lebendigen Unternehmen
- ein hochmotiviertes Team
- eine angemessene Vergütung entsprechend des Tarifvertrags Versorgungsbetriebe (TV-V) mit einer Eingruppierung in Entgeltgruppe 6
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit

Bei Fragen vorab zu der Stelle steht Ihnen der Betriebsleiter Herr Markus Friesenbichler unter Tel. 07471 936512 gerne zur **Verfügung**.

Wenn Sie Interesse haben, senden Sie Ihre Bewerbung, versehen mit dem Kennwort „Kundenservice“, bitte bis spätestens zum 3.9.20**21 per Mail mit aussagekr**äftigen Unterlagen (ausschließlich im PDF-Format) an die Stadt Hechingen - Personalleitung Michael Dehner: bewerbungen@hechingen.de. Wir freuen uns!

Weitere Informationen zu den Stadtwerken Hechingen finden Sie unter www.stadtwerke-hechingen.de.

Wirtschaftsförderung

Ehrungen für 40-jährige Betriebszugehörigkeit bei der Firma Merz

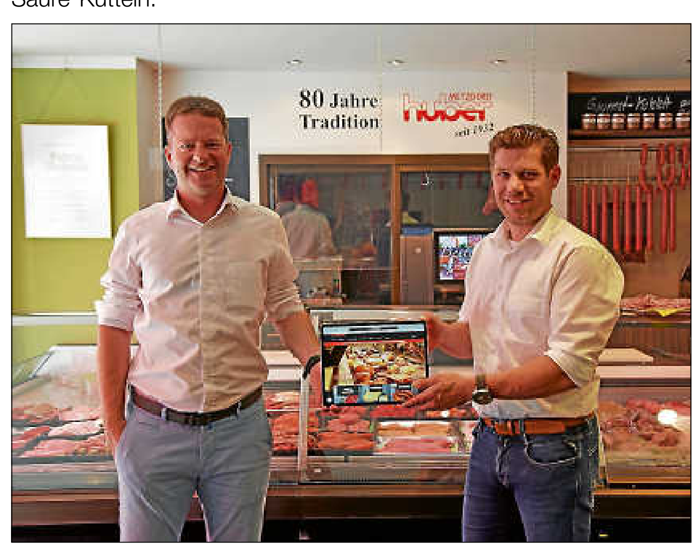
Es ist gute Tradition bei der Hechinger Firma Merz Maschinenfabrik GmbH, Mitarbeiter für 40-jährige Betriebszugehörigkeit zu ehren. Dafür gibt es jeweils eine von Ministerpräsident Winfried Kretschmann persönlich unterzeichnete Ehrenurkunde, in der auch seitens des Landes Baden-Württemberg „für die während 40-jähriger Tätigkeit bei der Firma Merz treu geleistete Arbeit Dank und Anerkennung“ ausgesprochen wird.
Am Freitag letzter Woche hatten die Geschäftsführer der Firma, Hans-Ulrich Keck und Siegfried Carl Keck, die zu ehrenden Mitarbeiter samt Partnerinnen zum feierlichen Essen im Hotel „Lamm“ in Stein gebeten, die Übergabe der Urkunden des Landes oblag Bürgermeister Philipp Hahn. Hans-Ulrich Keck betonte in seiner Laudatio, dass eine 40-jährige Betriebszugehörigkeit heutzutage ein seltenes Ereignis sei. Umso stärker fiel das Lob für die Mechaniker Karl-Heinz Buckenmaier, Robert Schollian und Hans-Joachim Deuble aus, die dem Betrieb in unterschiedlichen Abteilungen während 40 Arbeitsjahren die Treue hielten. Mit dabei auch Bruno Castiglione, der nach 43 Jahren bei der Firma in den Ruhestand verabschiedet wurde. Sämtliche Ehrungen und die offizielle Verabschiedung waren eigentlich schon im letzten Jahr fällig, coronabedingt musste die Feier jedoch verschoben werden. Keck machte deutlich, dass die Konstanz in der Mitarbeiterschaft eine zentrale Bedeutung für die Firma Merz habe. Die komplizierten Rundstrickmaschinen für medizinische Kompressionsstrümpfe, die die Firma produziert, erfordern ein differenziertes Fachwissen, das in der Firma erworben werden muss.
Bürgermeister Philipp Hahn bezeichnete die regelmäßigen Ehrungen für langjährige Betriebszugehörigkeit als ein Alleinstellungsmerkmal der Firma Merz: „Eine tolle Tradition, die die geschäftsführenden Brüder Keck aufrechterhalten.“ Ausgehend von einem Sprichwort von Aristoteles erklärte Hahn: „Wer will, der kann. Und wer sich wohl fühlt, der will. Und wenn ein Mitarbeiter 40 Jahre lang will, dann spricht das ganz entschieden für eine funktionierende Arbeits- und Betriebskultur.“ Mit diesen Worten überreichte er die Urkunden an die verdienten Mitarbeiter, ein kleines Geschenk der Stadt gab es obendrein.



Für 40-jährige Zugehörigkeit zur Firma Merz wurden die Produktionsmitarbeiter Karl-Heinz Buckenmaier, Robert Schollian und Hans-Joachim Deuble geehrt, Bruno Castiglione wurde nach 43 Jahren in den Ruhestand verabschiedet.

Online einkaufen bei der Metzgerei Huber

Frisches Fleisch und frische Wurst versenden? Geht das überhaupt? „Ja“, sagt Metzgermeister Frank Huber, „wir haben bisher nur gute Erfahrungen gemacht.“ Die Metzgerei Huber betreibt seit geraumer Zeit einen Versandhandel für ihre Produkte. Unter der Internet-Adresse www.metzgerei-huber.info steht ein ausgesuchter Teil des qualitativen und handwerklich hergestellten Produktsortiments der Metzgerei zum Bestellen bereit, von Fleisch und Wurst, insbesondere zum Grillen, bis hin zu selbsgemachten Maultaschen und Wurst- oder Menüdosen, darunter natürlich Saure Kutteln.



Single-, Grill- oder Schwaben-Paket? Alles kann jetzt auch online erworben werden. Philipp Hahn ließ sich den Online-Shop von Frank Huber vorführen. *Foto: Stadt Hechingen*

„Alle Produkte sind selbstverständlich mit dem Mindesthaltbarkeitsdatum ausgezeichnet“, betont Frank Huber. Für die Verpackung hat er sich etwas Besonderes einfallen lassen: Die bestellte Ware wird in einer Thermotasche verpackt, die aus Papier gefertigt und mit Papierschnitzeln gefüttert ist. Und die vollstän-



dig über die Blaue Tonne bzw. die Altpapiersammlungen entsorgt werden kann. Zusätzlich wird ein Tiefkühlkissen mitverpackt. „Das hält etliche Tage kühl“, hat Huber die Erfahrung gemacht. Verschickt – per Versand, in der Region wird schon mal ausgefahren – wird in der Regel am Dienstag oder Mittwoch, und zwar die am Montag frisch produzierte Ware.
Kein Problem also für diejenigen, die außerhalb der Region - Frank Huber ist auch Inhaber der Geislinger Metzgerei Scherer - auf Fleisch und Wurst der Metzgerei Huber zurückgreifen wollen. Verschickt hat Huber beispielsweise schon nach Berlin und Düsseldorf. Bürgermeister Philipp Hahn, dem Frank Huber den Online-Shop vorführte, vermutete scherzhaft hinter den letzteren Zielen alte preußische Verbindungen zur Hauptstadt und der Rheinprovinz. Huber versicherte im Gegenzug, das Angebot werde gleichermaßen im benachbarten Württemberg geschätzt. Hahn beglückwünschte Frank Huber zum neuen Vertriebsweg und testete sogleich am eigenen Tablet-PC, wie man sich für einen veritablen Grillabend ausstattet.

Die Metzgerei Huber im Internet: www.metzgerei-huber.info.

KULTUR



Schulklasse und Kindergarten auf den Spuren der Brüder Grimm

Im letzten Jahr verloste die Stadt Hechingen wieder zwei märchenhafte Spaziergänge mit Märchenerzählerin Sigrid Maute auf dem Hechinger Märchenpfad. Unerwartet stellte sich den Märchenspaziergängern dann ein Hindernis in den Weg: „Es war einmal ein Virus …“.
Doch das Warten hat sich gelohnt, und die Gewinner konnten dieses Jahr in die Märchenwelt der Brüder Grimm eintauchen. Diese waren 2020 die Klasse 3a der Grundschule Hechingen sowie die Tigerkinder des Kindergartens St. Martin in Hechingen. Passenderweise dreht sich auch beim Jahresthema des Kindergartens alles um Märchen, so dass klar war, dass die Kinder und auch die Erzieherinnen verkleidet zum Spaziergang erscheinen.



Märchenhaft verkleidet waren die Kinder vom Kindergarten St. Martin. *Foto: Stadt Hechingen*

Sigrid Maute hatte für beide Tage herrliches Wetter bei Frau Holle bestellt. Gleich zu Beginn gab es für alle Kinder eine kleine Stärkung, dann ging es auch schon durch das zauberhafte Eingangstor hindurch in die Märchenwelt. Ganz gespannt lauschten die Kinder den Erzählungen von den Bremer Stadtmusikanten, von Schneewittchen und den sieben Zwergen, von Rapunzel und vielen mehr. Und wer am Ende das Märchenrätsel lösen konnte, hatte außerdem die Chance, funkelnde Edelsteine zu gewinnen. Märchenhafte Tage, von denen die Kinder begeistert waren.

Ferientipp: Märchenspaziergänge im August und September

Die Märchenerzählerin Sigrid Maute und die Stadt Hechingen laden Familien mit Kindern ab 5 Jahren zu einem Spaziergang über den Hechinger Märchenpfad ein. Mit Rätseln und Geschichten können die Kinder ihre Märchenkenntnisse testen und zu Märchenheldinnen und -helden werden.
Die Märchenspaziergänge starten am Samstag, 14. August, am Freitag, 27. August, und am Mittwoch, 8. September 2021, jeweils um 17.00 Uhr am Eingang zum Märchenpfad. Kinder können nur in Begleitung Erwachsener teilnehmen. Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden und kostet 5 Euro pro Person. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unter Tel. 07435 910449 erforderlich. Weitere Infos im Veranstaltungskalender unter www.hechingen-tourismus.de.

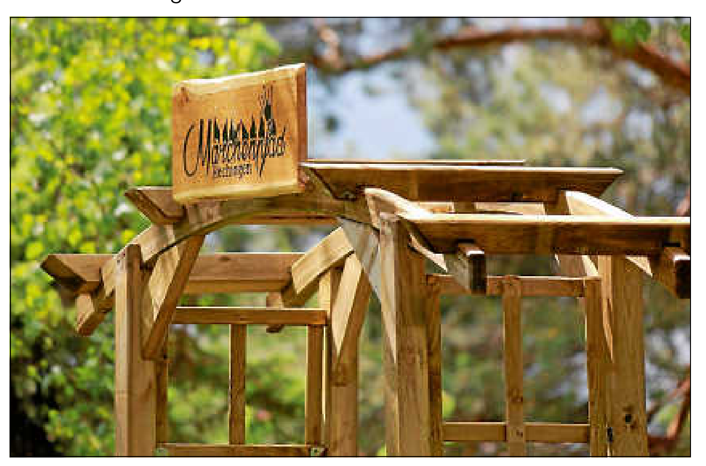
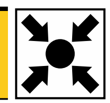


Foto: Stadt Hechingen

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Kindergärten

Die Polizei zu Besuch im Kindergarten Weiher

Das Kindergartenjahr ist bald vorbei und somit endet auch unser Exkurs in die Welt der Farben. Die Kinder hatten in unserer „blauen Woche“ großes Interesse an der Polizei. Wie gut, dass der Papa eines Kindergartenkindes Polizist ist und so ein spontaner Besuch bei uns möglich war. Am Mittwoch kamen dann tatsächlich zwei Beamte vom Polizeirevier Hechingen mit ihren Fahrzeugen zu uns.
Die Kinder staunten nicht schlecht, als sie die Polizeiautos von innen erkunden durften. Sie bekamen Antworten auf all ihre Fragen, durften Polizeimützen und Warnwesten anziehen und bauten in unserem Garten eine Absperrung mit Verkehrsleitkegeln. Das Highlight für die Kinder war natürlich das Blaulicht!
Alle hatten sehr viel Spaß und zum Schluss wurden Geschenke ausgetauscht. Das Erlebnis begeisterte die Kinder so sehr, dass viele mit bisher anderen Berufswünschen nun Polizist bzw. Polizistin werden wollen.



Spannend: Polizisten im Kindergarten Weiher

Foto: Stadt Hechingen

Stadtbücherei

Drei Wochen Sommerferien
Die Stadtbücherei Hechingen macht drei Wochen Sommerferien und ist daher vom 10. bis einschließlich 28. August 2021 geschlossen. Der letzte Öffnungstag ist Samstag, 7. August, der erste Öffnungstag nach den Ferien ist Dienstag, 31. August.

Heiß auf Lesen
Kinder und Jugendliche können immer noch bei der Aktion "Heiß auf Lesen" einsteigen. Einfach die mit "Heiß auf Lesen" markierten Bücher ausleihen und hinterher bewerten. Für jede Bewertung wandert ein Los in die Lostrommel, es gibt tolle Preise.

Werkrealschule Hechingen

Für jeden ein bisschen Sonnenschein

Neunt- und Zehntklässler der Werkrealschule Hechingen erhalten ihre Abschlusszeugnisse
Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr rollte die Werkrealschule Hechingen erneut für ihre Abschlussklassen auf dem Schulhof den roten Teppich aus. Darüber durften die Neunt- und Zehntklässler zu selbst ausgewählter Musik laufen, bevor sie von Schulleiterin Ursula Schön und den Klassenlehrern ihre Zeugnisse erhielten. Der Weg bis zum Abschluss war nicht leicht, wie Konrektor Jens Ender in seiner Rede betonte. Denn die Corona-Pandemie habe jede Menge Einschränkungen und Herausforderungen mit sich gebracht, vom Wechselunterricht über das Maskentragen bis zu regelmäßigen Testungen. Gerade die Neuntklässler seien doppelt betroffen gewesen, da sie bereits im letzten Schuljahr starke Einschränkungen im Unterricht verkraften mussten. „Es war ein harter Kampf", so Ender, „aber ihr habt ihn gewonnen!" Dafür gab es von den Eltern einen Extra-Applaus. 51 Schüler haben jetzt den Hauptschulabschluss geschafft, 18 Schüler den Mittleren Bildungsabschluss in der Tasche. Insgesamt 21 Schüler zeigten sogar so gute Leistungen, dass sie dafür einen Preis oder eine Belobigung erhielten. Voller Stolz nahmen sie die Urkunden bei der Abschlussfeier entgegen, die von musikalischen Beiträgen der Fünft- und Sechstklässler unter Anleitung von Henrike Boßhart-Niklaus und Uschi Sauter umrahmt wurde. Schulleiterin Ursula Schön überreichte zudem jedem Schüler eine Sonnenblume - „damit ihr ein bisschen Sonnenschein mit nach Hause nehmen könnt". Für ihren weiteren Weg wünschte Konrektor Ender den Absolventen viel Mut, sich auf Neues einzulassen, und an sich selbst zu glauben. Vielleicht seien die Wege in die Arbeits- und Erwachsenenwelt nicht immer gerade. Aber Umwege machten oft im Rückblick das Besondere eines Menschen aus. „Ich wünsche euch, dass ihr es schafft."
Folgende Schüler wurden für besondere Leistungen geehrt:
Preis: Luca Djerfin, Lana Matica (9a), Lukas Heine (9b). **Belobigung:** Azra Acikgöz, Adeswa Adeniyi, Richard Pflumm, Mohammad Suleiman (9a), Ishan Naseer, Orges Nura, Alper Say, Erik Schwab, Katharina Toutountsidou (9b), Giovanni Allegra, Ana Alves Pinto, Lena Dorn, Celine Fritz, Evelina Rehberg, Jason Schwab (10a), Daniel Balashov, Diana Hyrtsenia, Matina Rumpp (10b).



Neuntklässler, die einen Preis oder eine Belobigung bekommen haben. *Foto: Jirasek*

Gymnasium Hechingen

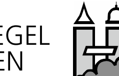
Neue Schulsanitäter
Am Gymnasium werden Sicherheit und Prävention seit vielen Jahren großgeschrieben. Dazu gehört auch, dass die Schule über einen schuleigenen Sanitätsdienst verfügt, der zum Schuljahresende mal wieder Nachwuchs bekommen hat. **33 neuen Schulsanitätern** wurden am Freitag ihre Zertifikate überreicht. Sie hatten ein Jahr lang an der Erste-Hilfe-AG teilgenommen, die von den beiden Lehrerinnen Anja Jacobs und Barbara Metzmacher geleitet wird. Bei den frisch ausgebildeten Sanis handelt es sich überwiegend um Achtklässler, da aufgrund der Pandemie die Ausbildung nur innerhalb einer Klassenstufe erlaubt war. Trotz der Schulschließung war es den beiden Lehrerinnen gelungen, die Ausbildung zu gewährleisten. Bis zu den Weihnachtsferien stand in Präsenz vor allem das Üben praktischer Erste-Hilfe-Maßnahmen auf dem Programm, und die Teilnehmer lernten unter anderem, wie man eine Herzdruckmassage durchführt, einem Unfallopfer einen Helm sicher abnimmt oder einen Verletzten in die stabile Seitenlage bringt. Im Fernlernunterricht wurden Videokonferenzen abgehalten oder die Schülerinnen und Schüler erhielten Arbeitsaufträge zur Theorie. Nach den Pfingstferien konnte auch die AG wieder vor Ort stattfinden - getrennt in zwei Gruppen, da nach wie vor die Abstandsregeln eingehalten werden mussten. Neben den 27 Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse konnten sechs weitere Zertifikate des letzten Lehrgangs verliehen werden, der erst jetzt abgeschlossen werden konnte. Das Zertifikat dient allen ausgebildeten Ersthelfern auch als Nachweis für den Führerschein.
An der Schule werden die frisch gebackenen Sanis ab dem nächsten Schuljahr im Sanitätsdienst eingesetzt. Dafür gibt es eigene Dienstpläne und mehrere Funkgeräte, über die die diensthabenden Schülerinnen und Schüler angefunkt werden können. Sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag werden die Sanis in der Regel in kleinen Gruppen eingesetzt. So ist im Falle eines Falles eine helfende Hand schnell zur Stelle. Den Neulingen stehen dabei auch noch einige altgediente Sanis zur Seite, so dass knapp 40 ausgebildete Ersthelfer in der Schule für Sicherheit sorgen können - und dies nicht nur während des normalen Schulbetriebs, sondern vor allem auch bei Schulveranstaltungen, wie zum Beispiel dem Fürstengartenlauf oder dem am Schuljahresende stattfindenden Sporttag. Folgende Schülerinnen und Schüler konnten sich mit der Schulleitung und den betreuenden Lehrerinnen über ihr Zertifikat freuen: Melek Abida, Theresa Duttweiler, Sabina Güngör, Amelie Lanthaler, Sophie Wagner, Daniel Böing, Leon Fischer, Arfan Örek, Anna-Lena Weiß, Amelie Wolf, Josia Feher, Larisa Gaborean, Sebastian Heck, David Jagric, David Rothweiler, Pauline Bock, Anna Mayer, Lea-Sophie Pflumm, Carmen Schmitzer, Luisa Abelmann, Fiona Tafilaj, Lilli Keller, Lara Löffler, Lena Schock, Melissa Schuster, Vanessa Schuster, Anne Weber, Melissa Wolf und Emil Schmidt, Niklas Reutter, Ghena Khalifeh, Farah Khalifeh und Vivien Ring.



Foto: A. Wieland

Berufliches Schulzentrum Hechingen

Das Berufliche Schulzentrum verabschiedete die Absolventinnen und Absolventen des Übergangsbereich
Die stellvertretende Schulleiterin Leonie Schneider-Loye, Abteilungsleiterin Marion Godon und die Klassenlehrkräfte würdigten die Leistungen ihrer Schülerinnen und Schüler und blickten auf die gemeinsam verbrachte Zeit zurück. „Hinter uns liegt pandemiebedingt ein komisches Schuljahr", meinte Frau Schneider-Loye. Man sei zwar dank einer großen Kraftanstrengung der Schule und durch die Offenheit der Schülerinnen und Schüler für Neues gut durch beide Lockdowns gekommen. Für die meisten



gelte jedoch, dass es sich in der Schule besser lernen lasse als zuhause. Doch das sei nicht das einzige Problem gewesen: „Ihnen bleiben wichtige Erlebnisse und Erinnerungen an die Schulzeit vorenthalten, seien es echte Kontakte mit Ihren Mitschülerinnen und Mitschülern sowie Ihren Lehrkräften, aber auch die abgesagte Studienfahrt." Doch auch hieraus ließe sich letztlich etwas Positives gewinnen, denn man könne gerade anhand der bewältigten Schwierigkeiten sehen, wie man dennoch seine Ziele verwirklichen könne. „Mit dem Hauptschulabschluss oder der Berufsfachschulreife haben Sie tolle Möglichkeiten: Die einen starten direkt mit einer Ausbildung, für die anderen geht es im Berufskolleg oder sogar im beruflichen Gymnasium weiter. Feiern Sie das und danken Sie allen, die Sie auf diesem Weg begleitet haben", forderte Frau Schneider-Loye die Absolventinnen und Absolventen auf. Danach ging es an die Übergabe der Zeugnisse und Belobigungen. Die Klassenlehrkräfte nutzten diese Gelegenheit, um sich mit persönlichen Worten von ihren Klassen zu verabschieden.

Im AVdual wurden Fawad Rasuli und Daniel Tippel mit einer **Belobigung** ausgezeichnet. In der Berufsfachschule freuten sich Maria Arendt, Florian Beck, Sebastian Blum, Joenna Böckle, Dominik Flad, Lorena Gaudino, Lisa Jenter, Lisa Naglo, Rayk Scherle, Konstantin Tragas und Vita-Lidia Tramonte über eine **Belobigung.**



Berufsfachschule Wirtschaft, Klassenlehrerin Julia Menz

Foto: Marcus Paula

Pflegeschule verabschiedet Pflegekräfte

Die Pflegeschule des Beruflichen Schulzentrums verabschiedete nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung 53 Pflegekräfte.

Pandemiebedingt wurden in drei familiären Feierrunden Pflegehelferinnen und -helfer sowie Altenpflegerinnen und -pfleger geehrt. Die Bereichsleiterin der Pflegeabteilung des BSZ, Caroline Amann, freute sich mit den Absolventinnen und Absolventen über das bisher Erreichte. „Es ist eine große Leistung, unter diesen widrigen Bedingungen den Abschluss geschafft zu haben und sich nach wie vor für diesen Beruf zu begeistern", gratulierte Amann allen zum bestandenen Abschluss. Die eineinhalb Jahre unter Pandemiebedingungen hätten speziell in der Pflege viel Kraft gekostet. In der Theorie habe die Umstellung auf Online-Unterricht die Eigenständigkeit der Lernenden herausgefordert; in der Praxis habe auch die Isolierung der alten Menschen von den Angehörigen und die damit einhergehenden Anforderungen viel Kraft gekostet. „Nun warten neue berufliche Herausforderungen mit noch mehr Verantwortung auf Sie. Lernen Sie weiter, bewahren Sie Ihre Offenheit, hinterfragen Sie kritisch und behalten Sie vor allem die Freude an Ihrem Beruf", wünschte Amann den Absolventinnen und Absolventen alles Gute für die Zukunft. Anschließend überreichten die Klassenlehrkräfte die Zeugnisse, Preise und Belobigungen. Hierbei nutzten sie die Gelegenheit, in persönlichen Worten auf die gemeinsame Zeit zurückzublicken und sich bei ihren Schülerinnen und Schülern für den gemeinsam gegangenen Weg zu bedanken. Auch den Absolventinnen und Absolventen fiel der Abschied schwer. Die einzelnen Klassen bedankten sich in teils emotionalen Ansprachen bei ihren Lehrkräften, Mitschülerinnen und Mitschülern. Sie ließen es sich auch nicht nehmen, den Lehrkräften kleine Geschenke zu überreichen. Abschließend konnten alle Beteiligen mit kühlen Getränken im Innenhof der Schule am Schlossberg die gemeinsame Zeit ausklingen lassen. **Als Pflegehelferinnen und -helfer wurden verabschiedet:**

Ersin Ajrulovski, Rahim Amirshoev, Ivanka Colina, Natalia Hladka, Claudia Hiekel-Claus, Madine Kabomir, Heike Kalbacher, Katharina Kurrat, Kerstin Löffler-Hanke, Khadija Mahmoud, Angelika Sepp, Viktoria Usselmann, Claudia Vetter, Barbara Wiest, Maja Willnauer, Carola Wüstner.

Als Altenpflegerinnen und -pfleger wurden verabschiedet: Mbolatsilavina Andrianarijaona, Larisa Bazavan, Sina Bieleke, Daniela Bonenberger, Kaddy Jatou Cham, Angela Chir, Jan-Lukas Dicks, Eja Doughmani, Anja Gajic-Mujanovic, Emilia Lea Heidenreich, Sabine Helm, Candy Hermann, Erika Humagain, Emrah Karakus, Diana Kessler, Stefanie Knoblich, Kerstin Köhn, Olesja Kolobovnikov, Jasmin Koslowski, Michaela Krebs, Ramona Küfer, Pearly Legaspi-Herre, Neda Majstorovic, Davi Oliveira da Silva, Paule Marie Odile Rasoarimanga, Marcel Roth, Darin Sajad, Alexandra Schmeckenbecher, Britta Schuler, Markus Setzler, Julia Stephani, Viviane Trichtinger, Inna Vogel, Alisa Vollmer, Veronika Yurilina.



Altenpflegerinnen und -pfleger, Klassenlehrerin Ulla Hellbach-Lodde *Foto: Marcus Paula*

Volkshochschule Hechingen

Golf-Schnupperkurs im August
Sa., 21.8.2021, 15.00 – 17.00 Uhr
Golfclub Hechingen-Hohenzollern.

Wald- und Wiesenkunstwerke (Hechifee)
Mo., 2.8.2021, 10.00 – 11.30 Uhr (8 – 12 J.)
Grüner Salon; Treffpunkt am Barfußpfad in Hechingen.

Livestream. Dante und die deutsche Welt (und darüber hinaus)
Fr., 27.8.2021, 18.00 – 19.30 Uhr
Sprache: Italienisch, gebührenfrei.

Wanderung Starzeltal
Schlatt - Albtrauf - Köhlberg - Jungingen - Wasserfall - Schlatt
So., 29.8.2021, 13.30 – 18.30 Uhr
Treffpunkt: Turnhalle Schlatt.

Livestream. Deutschland und Italien - eine spannungsreiche Beziehung
Do., 26.8.2021, 18.00 – 19.30 Uhr
Sprache: Italiensich mit Simultanübersetzung, gebührenfrei.

AUS DEM GEMEINDERAT UND SEINEN AUSSCHÜSSEN



Sitzung des Gemeinderates am 22.7.2021

In der Sitzung des Gemeinderates wurden die folgenden Beschlüsse gefasst:

Modellkommune Klima Mobil: Sachstandsbericht
Der vorgestellte Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Dem geplanten weiteren Vorgehen wird zugestimmt.

Bericht zur Haushaltslage 2021
1. Der Bericht zur Haushaltslage 2021 wird zur Kenntnis genommen.
2. Ein Nachtragshaushaltsplan 2021 wird nicht aufgestellt.

Bebauungsplan „Ettenbach I, 1. Änderung", Hechingen-Stein - Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 13 BauGB Vereinfachtes Verfahren
1. Für den Bebauungsplan „Ettenbach I - 1. Änderung", Hechingen-Stein, wird auf Grundlage des Lageplan-Entwurfs des Büros SSW GmbH, Ludwigsburg, vom 7.7.2021 nach § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB der Aufstellungsbeschluss gefasst.
2. Die Unterlagen des Bebauungsplanentwurfs „Ettenbach I - 1. Änderung", Hechingen-Stein, werden für die Dauer von einem Monat zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

3. Die Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplanentwurf „Ettenbach I - 1. Änderung“, Hechingen-Stein, wird durchgeführt.

Bebauungsplan „Witzenhart“, Hechingen-Sickingen
- Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB)
- Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf des Bebauungsplans „Witzenhart“ abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung (Anlage Nr. 7) berücksichtigt und beschlossen.
2. Der Bebauungsplan „Witzenhart“, Hechingen-Sickingen, in der Fassung vom 28.6.2021 wird nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 4 Gemeindeordnung (GemO) Baden-Württemberg als Satzung beschlossen.
3. Die zusammen mit dem Bebauungsplan „Witzenhart“, Hechingen-Sickingen, aufgestellten örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 28.6.2021 werden gem. § 74 Landesbauordnung (LBO) in Verbindung mit § 4 GemO Baden-Württemberg als Satzung beschlossen.

Bebauungsplan „Killberg IV“, Hechingen
- Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB)
- Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf des Bebauungsplans „Killberg IV“ abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung (Anlage Nr. 10) berücksichtigt und beschlossen.
2. Der Bebauungsplan „Killberg IV“, Hechingen, in der Fassung vom 28.6.2021 wird nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 4 Gemeindeordnung (GemO) Baden-Württemberg als Satzung beschlossen.
3. Die zusammen mit dem Bebauungsplan „Killberg IV“, Hechingen, aufgestellten örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 28.6.2021 werden gem. § 74 Landesbauordnung (LBO) in Verbindung mit § 4 GemO Baden-Württemberg als Satzung beschlossen.

Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes 2004 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Hechingen-Jungingen-Rangendingen im Bereich Gewann Killberg, Gemarkung Hechingen, im Rahmen des Aufstellungsverfahrens des Bebauungsplanes „Killberg IV“, Hechingen gem. § 8 Abs. 3 BauGB
- Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB)
- Feststellungsbeschluss

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf der punktuellen Änderung des Flächennutzungsplanes 2004 der Verwaltungsgemeinschaft (VVG) Hechingen-Jungingen-Rangendingen im Bereich Gewann Killberg, Hechingen, abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung (Anlage Nr. 4) berücksichtigt und beschlossen.
2. Die punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes 2004 der VVG Hechingen-Jungingen-Rangendingen im Bereich Gewann Killberg, Hechingen, in der Fassung vom 28.6.2021 wird gebilligt und der Feststellungsbeschluss wird gefasst.

Bebauungsplan „Sondergebiet Hinter Rieb“, Hechingen - Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB)
- Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet Hinter Rieb“ abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung (Anlage Nr. 5) berücksichtigt und beschlossen.
2. Der Bebauungsplan „Sondergebiet Hinter Rieb“, Hechingen, in der Fassung vom 28.6.2021 wird nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 4 Gemeindeordnung (GemO) Baden-Württemberg als Satzung beschlossen.
3. Die zusammen mit dem Bebauungsplan „Sondergebiet Hinter Rieb“, Hechingen, aufgestellten örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 28.6.2021 werden gem. § 74 Landesbauordnung (LBO) in Verbindung mit § 4 GemO Baden-Württemberg als Satzung beschlossen.

Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes 2004 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Hechingen-Jungingen-Rangendingen im Bereich Hinter Rieb, Gemarkung Hechingen, im Rahmen des Aufstellungsverfahrens des Bebauungsplanes „Sondergebiet Hinter Rieb", Hechingen gem. § 8 Abs. 3 BauGB
- Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB)
- Feststellungsbeschluss

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf der punktuellen Änderung des Flächennutzungsplanes 2004 der Verwaltungsgemeinschaft (VVG) Hechingen-Jungingen-Rangendingen im Bereich Hinter Rieb, Hechingen, abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung (Anlage Nr. 4) berücksichtigt und beschlossen.
2. Die punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes 2004 der (VVG) Hechingen-Jungingen-Rangendingen im Bereich Hinter Rieb, Hechingen, in der Fassung vom 28.6.2021 wird gebilligt und der Feststellungsbeschluss wird gefasst.

Bebauungsplan "Erlenstraße II" in Hechingen-Stetten
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 13b BauGB Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren

1. Für den im Lageplan des Büros Krischpartner, Tübingen, vom 16.6.2021 dargestellten Bereich wird nach § 2 Abs. 1 BauGB der Bebauungsplan “Erlenstraße II” in Hechingen-Stetten als Bebauungsplan für Außenbereichsflächen gem. § 13b BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt.
2. Mit der Entwurfsvorstellung des Bebauungsplans „Erlenstraße II“ wird das städtebauliche Konzept mit baulicher Verdichtung dargestellt.

Vergabe der Kanalbauarbeiten für die Erschließung Neubaugebiet „Mittelwies“, Bechtoldsweiler
Die Kanalbauarbeiten für die Erschließung NBG “Mittelwies”, Bechtoldsweiler, werden an die Firma Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG, Balingen, auf Grundlage des Angebots vom 7.6.2021 in Höhe von 388.679,24 € brutto vergeben.

Anpassung der Satzung Benutzung für die Erddeponie „Hinter Rieb" in Hechingen bezüglich Kündigung der Vereinbarung mit der Gemeinde Bisingen
Der Gemeinderat beschließt die in der Anlage 3 vorgelegte Satzungsänderung.

Bürgerbegehren zur Beibehaltung der unechten Teilortswahl
- Beschluss Fragestellung und Bildung Wahlausschuss
Der Antrag von Stadtrat Fischer auf Änderung der Formulierung der Frage wird abgelehnt.

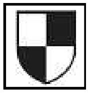
1. Der Text der zur Abstimmung stehenden Frage lautet:
   “Sind Sie dafür, dass auch zukünftig alle Teilorte von Hechingen entsprechend ihrem Bevölkerungsanteil im Gemeinderat nach § 27 Absatz 2 GemO vertreten sind und alle dem widersprechenden Beschlüsse des Gemeidnerats aufgehoben werden?”
   Ja ☐ Nein ☐
2. Der für den Bürgerentscheid zu bestellende Ausschuss umfasst neben dem Vorsitzenden Bürgermeister Philipp Hahn fünf Beisitzer/-innen und deren Stellvertreter aus den Mitgliedern des Gemeinderates. Die Benennung lautet wie folgt:
   für die CDU-Fraktion als Beisitzerin Frau Dr. Regina Heneka;
   für die FW-Fraktion als Beisitzer Herr Werner Schmidt;
   für die SPD-Fraktion als Beisitzer Herr Manfred Bensch;
   für die Bunte Liste als Beisitzerin Frau Almut Petersen;
   für die AfD als Beisitzer Herr Kai Rosenstock.

Annahme und Vermittlung von Spenden
Der Annahme und Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

Beratungsunterlagen

Die entsprechenden Beratungsunterlagen (Drucksachen) sind im Internet unter www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal Gemeinderat veröffentlicht. Navigieren Sie über den Sitzungskalender zur entsprechenden Sitzung.

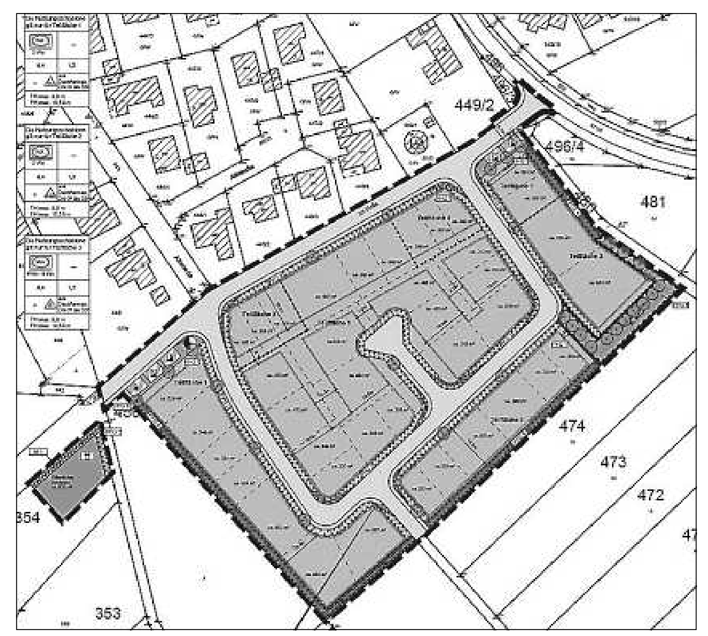
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans „Witzenhart", Hechingen-Sickingen

Der Gemeinderat der Stadt Hechingen hat am 22.7.2021 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Witzenhart" in Hechingen nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) als jeweils selbstständige Satzung beschlossen.
Für den Planbereich ist der Lageplan vom 28.6.2021 maßgebend:



Ausschnitt (maßstabslos) aus dem Lageplan des Büros Fritz & Grossmann, Balingen, vom 28.6.2021

Der Bebauungsplan „Witzenhart" kann einschließlich des Textteils, der Begründung und deren Anlagen (Umweltbeitrag und spezielle artenschutzrechtliche Prüfung) bei der Stadt Hechingen, Dienstgebäude Neustraße 4, 72379 Hechingen, während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Jede Person kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Ergänzend kann der Bebauungsplan „Witzenhart", Hechingen-Sickingen, gem. § 10a BauGB auf der Homepage der Stadt Hechingen unter
https://www.hechingen.de/de/Wirtschaft-Bauen/Bauen-und-Wohnen/Flaechennutzungs-und-Bebauungsplaene nach dem Inkrafttreten eingesehen werden.
Folgende Verletzungen sind gem. § 215 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB nur beachtlich, wenn sie innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung des Bebauungsplans unter Darlegung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich bei der Stadt Hechingen geltend gemacht worden sind:
- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
- nach § 214 Abs. 2a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB in der derzeit geltenden Fassung über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Witzenhart", Hechingen-Sickingen, treten gem. § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

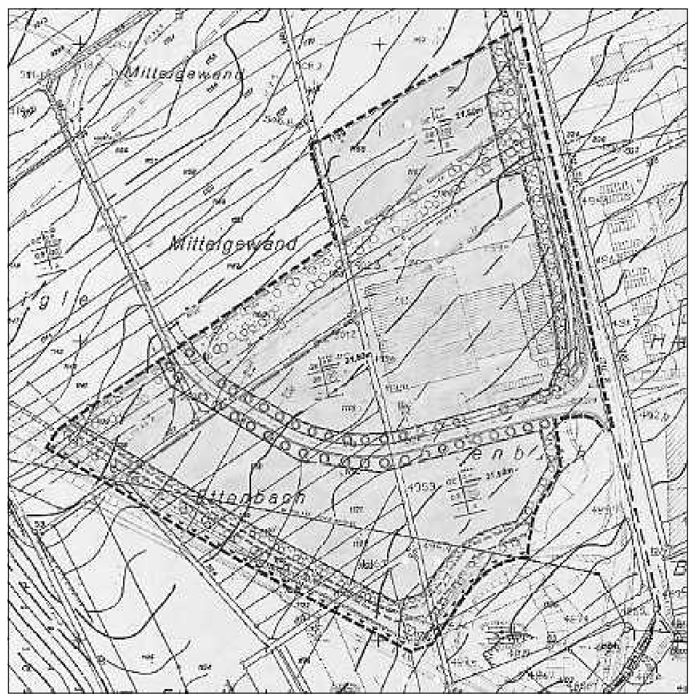
gez.
Philipp Hahn
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Ettenbach I - 1. Änderung", Hechingen-Stein

Aufstellung gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
Der Gemeinderat der Stadt Hechingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 22.7.221 der Aufstellung der Bebauungsplanänderung „Ettenbach I - 1. Änderung", Hechingen-Stein, als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 2 Abs. 1 BauGB zugestimmt und beschlossen, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Lage und Umfang des Plangebiets
Das ca. 8,5 ha große Plangebiet befindet sich in nördlicher Randlage der Stadt Hechingen. Der Planbereich ist Teil des Gewerbegebiets "Ettenbach/Lotzenäcker", welches sich im Zwischenbereich der Straßen L 410 und K 7107 befindet. Die geplante 1. Änderung des Bebauungsplans „Ettenbach I" umfasst den gesamten Geltungsbereich des geltenden Bebauungsplans.
Für den Planbereich ist der Lageplanentwurf des Büros SSW GmbH, Ludwigsburg, vom 7.7.2021 maßgebend. Dieser ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Ausschnitt (maßstabslos) aus dem Lageplanentwurf „Ettenbach I - 1. Änderung", Hechingen-Stein, Büro SSW GmbH, Ludwigsburg, vom 7.7.2021

Ziel und Zweck der Planung
Für ein bereits im Teilabschnitt "Ettenbach I" des Gewerbegebiets "Ettenbach/Lotzenäcker" in Hechingen-Stein ansässiges Unternehmen besteht die zwingende Erfordernis der betrieblichen Erweiterung am bestehenden Standort. Da auf Grund der begrenzten Grundstücksgröße keine ausreichende bauliche Erweiterungsmöglichkeit in der Fläche mehr zur Verfügung steht, strebt das Unternehmen an, eine vertikale Nutzungserweiterung vorzunehmen.

Erforderliche Änderung
Der Bebauungsplan „Ettenbach I“ soll im Wesentlichen hinsichtlich der maximal zulässigen Gebäudehöhe geändert werden. Im geltenden Bebauungsplan ist eine maximal zulässige Gebäudehöhe von 12 m festgesetzt, diese soll in den planungsrechtlichen Festsetzungen auf 21,50 m geändert werden. Sämtliche weiteren Festsetzungen entsprechen den planungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen zum Bebauungsplan "Ettenbach I" in der Fassung der Rechtsverbindlichkeit vom 21.7.1990. Die Hinweise zum Bebauungsplan werden entsprechend den aktuell gültigen Vorgaben angepasst. Die bauliche Erweiterungsoption soll sich nicht ausschließlich auf den konkreten Unternehmensstandort beschränken, sondern soll nachhaltiger- und sinnvollerweise für den gesamten Bereich "Ettenbach I - 1. Änderung" Anwendung finden.
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von einem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen wird.

Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Der Bebauungsplanentwurf „Ettenbach I - 1. Änderung“, Hechingen-Stein, bestehend aus folgenden Unterlagen:
1. Satzung (Entwurf)
2. Entwurf Lageplan Bebauungsplan “Ettenbach I - 1. Änderung”, Büro SSW GmbH, Ludwigsburg, vom 7.7.2021
3. Entwurf Textteil zum Bebauungsplan und den örtlichen Bauvorschriften, Büro SSW GmbH, Ludwigsburg, vom 7.7.2021
4. Entwurf Begründung zum Bebauungsplan und den örtlichen Bauvorschriften, Büro SSW GmbH, Ludwigsburg, vom 7.7.2021

wird in der Zeit vom **6.8.2021 bis einschließlich 6.9.2021** im **Technischen Rathaus der Stadt Hechingen, Erdgeschoss,** Dienstgebäude Neustraße 4, 72379 Hechingen**,** während der aktuellen Öffnungszeiten Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr und Donnerstag, 14.00 - 18.00 Uhr, öffentlich ausgelegt. In diesem Zeitraum kann sich die Öffentlichkeit über den Bebauungsplanentwurf unterrichten und sich schriftlich oder während der Dienststunden mündlich zur Niederschrift dazu äußern. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Die ausgelegten Unterlagen sind auch im Internet unter www.hechingen.de > direkt zu > Öffentliche Bekanntmachungen abrufbar.

Bitte beachten Sie: Aufgrund der aktuellen Situation (Covid-19) ist das Technische Rathaus eingeschränkt für den allgemeinen Publikumsverkehr geöffnet. Die Entwurfsunterlagen können daher nach Anmeldung über die Klingelanlage im Eingangsbereich des Technischen Rathauses eingesehen werden. Bitte beachten Sie dabei die aktuell gültigen städtischen Regelungen (Einsicht von nur zwei Personen gleichzeitig, Tragen eines medizinischen Mundschutzes, Handdesinfektion).

gez.
Philipp Hahn
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Hechingen über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl der Stadt Hechingen wird in der Zeit vom 6. September bis 10. September 2021 bei der Stadtverwaltung Hechingen, Fachbereich 2, Bürgerdienste, Wahlamt, Zimmer 13, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Zugang ist nicht barrierefrei.
Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 6. September bis zum 10. September 2021, spätestens am 10. September 2021 bis 12.30 Uhr, bei der Stadtverwaltung Hechingen, Fachbereich 2, Bürgerdienste, Wahlamt, Zimmer 13, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 5. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 290 Tübingen
   - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder
   - durch Briefwahl

   teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

5.2 ein Wahlberechtigter, der nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen ist
   a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 5. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,
   b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
   c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

5.3 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. September 2021, 18.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung mündlich (nicht aber fernmündlich), schriftlich (u.a. kann dazu die Rückseite des Wahlbenachrichtigungsbriefes verwendet werden) oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.
Versichert eine Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.



Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, stellen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

5.4 Der Wahlschein kann schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht telefonisch) bei der Stadtverwaltung Hechingen, Wahlamt Rathaus Hechingen, Marktplatz 1, Zimmer 13, 72379 Hechingen, montags bis freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr, donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und Freitag, 24. September 2021, von 14.00 bis 18.00 Uhr, beantragt werden.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht.
Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Hechingen, 30.7.2021
gez. Philipp Hahn, Bürgermeister

Stadt Hechingen, Zollernalbkreis

Öffentliche Bekanntmachung des Bürgerentscheids

Wegen des zulässigen Bürgerbegehrens gegen die Gemeinderatsbeschlüsse vom 26.11.2020 und 21.1.2021, die unechte Teilortswahl in der Stadt Hechingen abzuschaffen, wird ein Bürgerentscheid nach § 21 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Stadt Hechingen notwendig. **Der Bürgerentscheid findet statt am Sonntag, 26. September 2021.**

Entschieden ist die Frage, indem sie von der Mehrheit der gültigen Stimmen mit Ja oder Nein beantwortet wurde, sofern diese Mehrheit mindestens 20 % der Stimmberechtigten beträgt. Bei Stimmengleichheit gilt die Frage als mit „Nein“ beantwortet.

Stimmberechtigt sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes sowie Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die am Abstimmungstag das 16. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde mit Hauptwohnung wohnen und nicht vom Wahlrecht bzw. Stimmrecht ausgeschlossen sind. Diese werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und können wählen. Der Bürgermeister ist berechtigt, vom Unionsbürger zur Feststellung seines Stimmrechts einen gültigen Identitätsausweis sowie eine Versicherung an Eides statt mit der Angabe seiner Staatsangehörigkeit zu verlangen.

Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis: Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr stimmberechtigt. Stimmberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Abstimmungstag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.

Stimmberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen. Vordrucke für diese Erklärung hält die Stadtverwaltung Hechingen, Fachbereich 2, Wahlamt, Zimmer 13, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung - spätestens bis zum Sonntag, 5. September 2021, bei der Stadtverwaltung Hechingen, Fachbereich 2, Wahlamt, Zimmer 13, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, eingehen.

Hechingen, 30.7.2021
gez. Philipp Hahn, Bürgermeister

Stadt Hechingen, Zollernalbkreis

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für den Bürgerentscheid am 26. September 2021 zu den Gemeinderatsbeschlüssen vom 26.11.2020 und 21.1.2021, die unechte Teilortswahl in der Stadt Hechingen abzuschaffen

Bei dem Bürgerentscheid kann nur abstimmen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

1.1 In das Wählerverzeichnis werden von Amts wegen die für den Bürgerentscheid am 26. September 2021 Stimmberechtigten eingetragen. Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 5. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).
Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr stimmberechtigt. Stimmberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Abstimmungstag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.
Stimmberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen. Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält die Stadtverwaltung Hechingen, Fachbereich 2, Wahlamt, Zimmer 13, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, bereit.
Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten eidesstattlichen

Versicherung – spätestens bis zum Sonntag, 5. September 2021 bei der Stadtverwaltung Hechingen, Fachbereich 2, Wahlamt, Zimmer 13, Marktplatz 1, 72379 Hechingen eingehen.
Stimmberechtigte mit Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde.

1.2 Das Wählerverzeichnis wird in der Zeit vom 6. September bis 10. September 2021 für Stimmberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten, und zwar bei der Stadtverwaltung Hechingen, Fachbereich 2, Wahlamt, Zimmer 13, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr. Der Zugang ist nicht barrierefrei.
Jeder Stimmberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Stimmberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit von Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 bis 4 Bundesmeldegesetz eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

1.3 Der/Die Stimmberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, 10. September, bis 12.30 Uhr bei der Stadtverwaltung Hechingen, Fachbereich 2, Wahlamt, Zimmer 13, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.

1.4 Der Stimmberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1 Einen Wahlschein erhält auf Antrag

2.1.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Stimmberechtigter,

2.1.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Stimmberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung - KomWO - (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Stimmrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Abstimmung erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,

c) wenn sein Stimmrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

2.2 Wahlscheine können bis Freitag, 24. September 2021, 18.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Hechingen, Fachbereich 2, Wahlamt, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, schriftlich, mündlich oder in elektronisch (nicht telefonisch)beantragt werden.
Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Abstimmungstag, 15.00 Uhr, beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem den unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Stimmberechtigter mit Behinderung kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
Versichert ein Stimmberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Abstimmung, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

2.3 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Stadt oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Stimmberechtigte zugleich
- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
- einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Stimmberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.
Ein Stimmberechtigter, der des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Stimmberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Stimmberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

2.4 Bei der Briefwahl muss der Abstimmende den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Abstimmungstag bis 18.00 Uhr eingeht.
Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der deutschen Post AG unentgeltlich befördert.
Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Hechingen, 30.7.2021
gez. Philipp Hahn, Bürgermeister

Gewerbe- und Grundsteuer 2021

Dritte Vorauszahlung zum 15. August

Die Gewerbesteuer- und Grundsteuerpflichtigen werden darauf aufmerksam gemacht, dass die dritte Steuervorauszahlung am 15.8.2021 fällig ist. Die Steuerschuld auf den 15.8. ergibt sich aus dem zuletzt in 2009 versendeten Jahresbescheid bzw. den zwischenzeitlich erstellten Änderungsbescheiden. Sofern kein SEPA-Basislastschriftmandat vorliegt, wird um pünktliche Bezahlung gebeten. Bei Zahlung nach dem oben genannten Termin müssen Säumniszuschläge in Höhe von 1 % pro angefangenem Monat der Steuerschuld entrichtet werden.

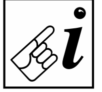
Gebühren abbuchen: Ihr Vorteil!

- Sie brauchen sich um die Überweisung der Gebühren nicht mehr zu kümmern und ersparen sich den Weg zur Bank.
- Sie und wir haben beim Bankeinzugsverfahren mit dem SEPA-Basislastschriftmandat weniger Verwaltungsaufwand. Sie helfen somit, Steuergelder zu sparen.
- Sie brauchen an keine Fälligkeitstermine mehr zu denken.
- Sie bekommen keine Mahnungen. Säumniszuschläge und Mahngebühren können dann nicht mehr entstehen.
- Es entstehen keine weiteren Kosten.
- Sie können das SEPA-Basislastschriftmandat jederzeit widerru-

fen. Eine kurze Mitteilung an die Stadtkasse unter Angabe des Buchungszeichen = Mandatsreferenz genügt.

- Sollte sich ein Guthaben auf Grund einer Gebührenverminderung ergeben, dann wird die sofortige Überweisung auf Ihr Konto von hier aus durchgeführt.
- Wenn Sie das SEPA-Basislastschriftmandat nutzen wollen, brauchen Sie nur das Antragsformular „SEPA-Lastschriftmandat“ ausfüllen und an die Stadtkasse zurücksenden. Das Formular finden Sie auf der Homepage der Stadt Hechingen unter der Rubrik „Rathaus“ und „Formulare“.

INFOS ANDERER ÄMTER



Impf-Aktionskampagne

Baden-Württemberg hat gemeinsam bei der Eindämmung der Corona-Pandemie bereits viel erreicht. Jetzt heißt es **„dranbleibenBW“**. Hierzu hat das Land eine entsprechende Impf-Aktionskampagne gestartet. Denn: Impfungen sind ein wesentlicher Bestandteil der Pandemiebekämpfung. An der landesweiten Kampagne beteiligt sich der Zollernalbkreis mit mehreren Aktionen. Im Kreisimpfzentrum in Meßstetten können sich beispielsweise Interessierte täglich ohne Termin zu den Öffnungszeiten, aktuell Montag bis Sonntag von 9.30 bis 15.30 Uhr, mit dem Impfstoff BioNtech impfen lassen. Die entsprechende Zweitimpfung muss nach mindestens 3 und höchstens 6 Wochen eigenverantwortlich wahrgenommen werden. Hierfür ist ebenso kein Termin mehr notwendig. Direkt nach erfolgreicher Impfung wird der digitale EU-Impfnachweis ausgehändigt, sodass kein Umweg über die Apotheke notwendig wird. Nutzen Sie die Möglichkeit! Alle aktuellen Informationen zum Kreisimpfzentrum in Meßstetten und zu den jeweiligen Impfaktionen im Kreis finden Sie unter: www.zollernalbkreis.de/Kiz.

Brutto für netto bei Ferienjobbern

In Baden-Württemberg haben die Ferien begonnen. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die schulfreie Zeit, um sich mit einem Minijob das Taschengeld aufzubessern oder erste Einblicke in die Berufswelt zu erhalten. Wegen der Corona-Pandemie dürfen Ferienjobber in diesem Jahr deutlich länger arbeiten, um brutto für netto zu verdienen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit. Es gibt zwei Arten von Minijobs, die man als Ferienjob ausüben kann: den kurzfristigen Minijob und den geringfügig entlohnten 450-Euro-Minijob. Während bei dem geringfügig entlohnten Minijob der monatliche Verdienst auf 450 Euro begrenzt ist, kann man in einem kurzfristigen Minijob unbegrenzt verdienen. Hier ist aber die Beschäftigungsdauer eingeschränkt: Wer zwischen dem 1. März und dem 31. Oktober eine im Voraus befristete kurzfristige Beschäftigung ausübt, kann bis zu vier Monate oder 102 Arbeitstage arbeiten – und der Job bleibt sozialversicherungsfrei. Werden diese Zeiträume auch bei mehreren Beschäftigungen nicht überschritten, spielen die Höhe des Gehalts und die Anzahl der Arbeitsstunden keine Rolle.
Weitere Informationen:
http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Amnesty International Gruppe Hechingen

Amnesty-Gruppe ruft zur Teilnahme an "Urgent Actions" auf
Menschen aus Kuba, Russland, Myanmar, Hongkong und Belarus sind auf der aktuellen AI-Liste der "Urgent Actions" zur Unterstützung von Menschenrechtlern aufgeführt. Solche Eil-Aktionen werden bei dringendem Handlungsbedarf gestartet. Betroffen sind unter anderem Ales Bialiatski, der Vorsitzende des belarussischen Menschenrechtszentrums Viasna, und weitere Aktive. Sie wurden bei Razzien am 14. Juli von belarussischen Polizeikräften festgenommen und in Untersuchungshaft überstellt. "Diese Razzien sind Teil des systematischen Vorgehens gegen die Zivilbevölkerung seit den Protesten gegen die Präsidentschaftswahlen im August 2020", berichtet AI. Bereits am 10. August 2020 wurde Viachaslau Rahashchuk bei Protesten gegen die Wahlergebnisse in Belarus festgenommen und später zu sechs Jahren Haft verurteilt. Im Gefängnis wurde er laut Amnesty International gefoltert und misshandelt, sodass er dringend medizinische Hilfe benötigt. Die wiederholten Bitten seiner Familie, ihn einer unabhängigen ärztlichen Untersuchung zu unterziehen, seien abgelehnt worden. Die Hechinger Amnesty-Gruppe ruft daher zur Teilnahme an den "Urgent Actions" von AI auf und bittet, entsprechende Schreiben an die politisch Verantwortlichen zu senden. Vorformulierte Schreiben, die ausgedruckt oder online versandt werden können, finden sich unter www.amnesty.de/mitmachen/urgent-actions.

Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Sozialberatung ● Schwangerschaftsberatung ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ● Migrationsberatung ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20
E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Montag u. Dienstag:	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag:	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Tafelladen, Schloßstraße 21
Montag: 15.30 – 17.00 Uhr, Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Schloßstraße 21

Montag – Freitag:	10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 13.00 Uhr

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

Quartiersmanagement
Montag 14.00 – 16.00 Uhr im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr im Glücksgriff, Schloßstraße 21
Donnerstag, Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich, Tel. 9897062

Deutscher Alpenverein, Bezirksgruppe Hechingen

Alpenverein im August

In der Ferienzeit bietet die Bezirksgruppe Hechingen vom Deutschen Alpenverein zwei Programmpunkte an:

Bergsteiger-Stammtisch
Treffpunkt: Donnerstag, 12. August in der Gaststätte Löwen in Boll, Beginn: 19.30 Uhr

Seniorenwanderung mit Monika und Hans Bausinger
Donnerstag, 19. August geht es rund um Unterschmeien „auf und ab“
Treffpunkt ist 12.00 Uhr an der Walkenmühle. Im Anschluss geht’s zum Einkehrschwung!

DLRG-Ortsgruppe Hechingen

Jahreshauptversammlung
Die DLRG-OG Hechingen lädt am 27.8.2021 zur Jahreshauptversammlung um 19.00 Uhr in ‚s Fecker ein. Der Rückblick auf das Jahr 2020 läuft unter folgender Tagesordnung ab: 1. Begrüßung und Totenehrung, 2. Regularien, 3. Jahresbericht der Ressorts, 4. Aussprache, 5. Entlastung, 6. Wahlen, 7. Anträge, 8. Ehrungen , 9. Verschiedenes und Termine, 10. Grußworte. Die Sitzung findet unter Einhaltung der bis dahin geltenden Coronaregeln statt.

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Kaffee und Kuchen in fürstlichem Ambiente
Ab Sonntag, 1. August, gibt es endlich wieder Kaffee und selbstgebackenen Kuchen in der Villa Eugenia. Die Rotunde und die Terrasse mit Blick auf den neu gestalteten Garten sind ein besonders schöner Ort, der zum Verweilen einlädt und um nette Menschen zu treffen. Der Förderverein Villa Eugenia möchte dieses Angebot unbedingt weiter für die Bevölkerung aufrechterhalten, sucht aber dafür dringend Verstärkung hinter der Kuchentheke und beim Backen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann würden wir uns freuen, wenn Sie sich telefonisch oder per E-Mail bei Hannelore Schropp melden, Tel. 07471 15926 oder E-Mail: hh.schropp@t-online.de, oder bei Use Lutz, Tel. 07471 618614
E- Mail: rieluiselutz@gmail.com.

Jugendförderverein Zollernalbkreis

Qualifizierungskurs Kindertagespflege
Im September beginnt ein Qualifizierungskurs für Kinderbetreuung in Kindertagespflege. Die Qualifizierung umfasst seit 2021 300 Unterrichtseinheiten und findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursen in Balingen statt. Kurs I mit 50 Unterrichtseinheiten beginnt am 21.9. und endet am 9.11.2021. Mehr Informationen zu Inhalt und Ablauf der Qualifizierung und was Sie sonst noch über die Kindertagespflege wissen sollten, erhalten Sie bei einem persönlichen Informationsgespräch. Melden Sie sich hierfür bitte bei der Fachberatung Kindertagespflege unter Tel. 07433 381671 oder per E-Mail info.tagespflege@jufoe-zak.de.

LG Steinlach-Zollern

Baden-württembergische Zehnkampfmeisterschaften
Letztes Wochenende bei den baden-württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in Pliezhausen holten die Zehnkämpfer der LG Steinlach-Zollern bei den Männern in der Einzelwertung die **Goldmedaille durch Christoph Ewinger** mit 6.767 Punkten und die **Bronzemedaille durch Niklas Kretschmer** mit 6.296 Punkten sowie zusammen mit **Maik Merle noch die Goldmedaille in der Teamwertung.** Aus dem Team der LGSZ ragte der Ehninger Christoph Ewinger heraus, der zur neuen Saison zum Mehrkampf-Team der LG SZ gewechselt war. Der 30-Jährige verfehlte im Zehnkampf seine persönliche Bestleistung (PB) lediglich um 12 Punkte. Er hatte seine stärksten Leistungen über 100 m (11,40 s), im Weitsprung (6,87 m), im Hochsprung (1,92 m), über 400 m (51,40 s) sowie im Stabhochsprung (4,20 m). Auch wenn Niklas Kretschmer am Schluss mit der Bronzemedaille dekoriert wurde, konnte er mit seinem Abschneiden in Pliezhausen nicht zufrieden sein. Der deutsche Vizemeister der U23 aus dem Jahre 2019 blieb ca. 800 Punkte unter seiner PB. Seine besten Resultate erzielte er mit dem Diskus (42,66 m), beim Stabhochsprung (4,30 m) und mit dem Speer (53,34 m). Als Dritter im Team war der Bodelshausener Maik Merle am Start. Er sammelte insgesamt gute 5.997 Punkte, die ihm Rang 4 in der Einzelwertung einbrachten. Er überzeugte vor allem im Hochsprung (1,88 m), über 400 m (52,76 s) und als Laufsieger im abschließenden 1.500-m-Lauf (4:42 min). Die drei Zehnkämpfer der LG Steinlach-Zollern siegten in der Teamwertung mit beachtlichen 19.056 Punkten. Das ist die beste Punktzahl, die bislang in 2021 ein Zehnkampf-Team in Deutschland erreicht hat.



Foto: LG Steinlach-Zollern

Offene Wurf-Kreismeisterschaften in Geislingen
Kelson de Carvalho wirft Kreisrekord mit dem Diskus
Letzten Samstag fanden in Geislingen offene Meisterschaften des Zollernalbkreises in einigen Disziplinen statt. Mit dabei auch drei Athleten der LG Steinlach-Zollern, die die Wettkämpfe in der Nähe als Vorbereitung auf die weiteren überregionalen Titelkämpfe nutzen wollten. Und die Ergebnisse können sich sehen lassen. Kelson de Carvalho wollte sich nach seinem Missgeschick bei den württembergischen Meisterschaften rehabilitieren, bei denen er im Diskuswurf ohne gültigen Versuch geblieben war. Aber auch der Wettkampf in Geislingen begann für den 15-jährigen Hechinger erst einmal wieder mit zwei ungültigen Würfen ins Netz. Ab dem dritten Versuch lief es dann. Er schleuderte die 1 kg schwere Scheibe zunächst auf 49,17 m. Im Endkampf unterstrich er dann seine derzeit starke Form und ließ drei Würfe über 52 m folgen. Der weiteste Versuch wurde mit 52,75 m gemessen. Das bedeutete nicht nur neue persönliche Bestweite (PB), sondern damit nahm er seinem älteren Bruder Kelmen auch den Kreisrekord (Tübingen) ab, der es auf 52,38 m gebracht hatte. In der aktuellen deutschen Rangliste schiebt er sich mit dieser Weite auf Rang 4. In seinem zweiten Wettbewerb ging Kelson de Carvalho bei den M15 im Kugelstoß mit der 4-kg-Kugel an den Start. Dort erzielte er gute 15,08 m, blieb aber einen Meter unter seinen starken Resultaten aus der Vorwoche.
Die beiden U20-Zehnkämpfer Joshua Kommer und Finn Schulz traten zur Vorbereitung auf die deutschen Mehrkampfmeisterschaften in den beiden selben Disziplinen an. Joshua Kommer konnte zu Beginn seine positiven Eindrücke aus dem Training bestätigen und sich im Kugelstoßen auf eine neue PB von 12,22 m steigern. Im Diskuswurf hatte der Weilstetter im Trikot der LGSZ gleich zu Beginn einen guten Wurf auf 35,75 m. Im weiteren Verlauf fehlte ihm noch die Konstanz. Es folgten leider nur noch ungültige Würfe. Finn Schulz überzeugte dagegen vor allem mit dem Diskus. 38,78 m brachten auch ihm eine neue PB ein. Erfreulich waren seine konstant guten Würfe mit der 1,75-kg-Scheibe. Beim Kugelstoßen trat er leider beim Einstoßen auf den Balken und überdehnte sich etwas die Außenbänder am Fußgelenk. Dies behinderte ihn dann im Wettkampf. Dennoch kam er mit 11,88 m nahe an seine PB heran und er war auch guter Dinge, dass diese leichte Bänderverletzung ihn nicht allzu lange im Training beeinträchtigen wird.

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de
Homepage: www.lichtstube.info
Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr
Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 16.00 - 17.30 Uhr

Nachmittagstreff

Der Nachmittagstreff startet wieder!
Jeweils am ersten Donnerstag im Monat um 14.00 Uhr wird in Zukunft der Nachmittagstreff stattfinden. Neuer Veranstaltungsort ist das evangelische Gemeindehaus in der Schlossackerstr. 88 in Hechingen. Am **5. August** geht es los mit Markus Zehnder, Obst- und Gartenfachberater beim Landwirtschaftsamt Zollernalbkreis. Er wird zum Thema "Rosen - Königin der Gärten" einen Vortrag halten. Danach gibt es, wie gewohnt, Kaffee und Kuchen und die Gelegenheit sich miteinander zu unterhalten. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Weitere Informationen gibt es bei Brigitte und Manfred Steger, Tel. 07471 6751.

Ratzgiwatz e.V.

Ratzgiwatz bittet um Materialspenden
Schon kommenden Montag startet die galaktische Ratzgiwatz-Woche! Die LeiterInnen der Hechinger Kinderferienspiele sind mitten in den Vorbereitungen und freuen sich schon sehr auf die Ratzgiwatz-Woche! **Es werden folgende (gut erhaltene) Materialien gesucht**: Plattenspieler (Teller/Drehplatte darf nicht defekt sein), weiße und einfarbige Kinder-T-Shirts zum Bedrucken, weiße und einfarbige Stofftaschen zum Bedrucken, Aludosen und PET-Flaschen (500 ml oder größer, bitte sauber ausgewaschen), leere Klopapierrollen und Zewarollen, leere runde Behälter (Chipsdosenn, My Müsli Dosen …), Papprollen, CDs, Korken, Vorhangringe, gelbe Ü-Eier-Verpackungen, Hula-Hoop-Reifen, Frisbee, Bälle, Indiaka, Kegelspiele, Tischtennis-Schläger und -Bälle, Wikingerschach, Stelzeneimer, Kreide, Leitergolf, Springseile, Spritzpistolen und Boccia.
Materialspenden können am Ratzgiwatz-Lager (Güterschuppen in der Hechinger Bahnhofstraße zwischen dem Bahnhofsgebäude und den Parkplätzen) am **31.7.** zwischen 13.00 und 15.00 Uhr sowie am **1.8.** zwischen 10.00 und 12.00 Uhr abgegeben werden. Der Ratzgiwatz-Verein bedankt sich jetzt schon ganz herzlich für alle Spenden.



Schützengilde Hechingen e.V.

Jahreshauptversammlung 2020/21
Am Samstag hielt die Schützengilde Hechingen ihre Jahreshauptversammlung im Schützenhaus ab. Muzaffer Canga konnte zahlreiche aktive und passive Mitglieder begrüßen und willkommen heißen. Bei der anschließenden Totenehrung wurde unserem verstorbenen Mitglied Robert Milbli mit einer Gedenkminute gedacht. Nach dem Tätikeitsbericht von Canga gab Schriftführer Willi Hakvoort seinen Bericht über die beiden Vereinsjahre 2020/21. Er ließ in seinem Bericht Revue passieren über die Arbeit und das Vereinsleben der Gilde Hechingen. Er berichtet über Sitzungen, Arbeitseinsätze in und um das Schützenhaus, Beschaffungen, Ehrungen, Zuschussanträge, Neuaufnahmen in den Verein, die Suche nach einem neuen Wirt und vieles mehr. Die Schießleiter Gewehr Günter Hess, Michael Soukop, der den verhinderten Schießleiter Akif Tekin vertrat, berichteten über den doch durch die Pandemie stark reduzierten Schießbetrieb, mit durchwachsenen Ergebnissen. Der Schießleiter Senioren Klaus Peter Walter konnte auch nur mit mageren Ergebnissen aufwarten, mit der Hoffnung, dass es bald wieder aufwärtsgehen wird, man sei schon bestens gerüstet. Lediglich der Schießleiter der Bogenabteilung Kurt Riester konnte über Erfolge seiner Bogenschützen im Einzel sowie im Mannschaftssport berichten, die es 2020 und 2021 mehrmals aufs Treppchen schafften. Schatzmeisterin Simone Schwaner konnte über einen soliden Kassenstand berichten. Bedingt durch die Corona-Pandemie musste sie in ihrer Kasse ein Minus verzeichnen, es gibt aber Hoffnung, dass es wieder aufwärts gehen wird. Die Kassenprüfer Siegmar Heyer und Klaus Peter Walter konnten ihr eine tadellose Kassenführung bescheinigen und empfahlen den Mitgliedern die Entlastung der Schatzmeisterin und der Vorstandschaft, die dann durch unseren ehemaligen OSM Siegfried Häring vorgenommen wurde und einstimmig ausfiel. Bei den Anträgen wurde beschlossen, dass in Zukunft ein Arbeitskreis gebildet werden soll, wozu sich Klaus Peter Walter, Regina Olms und Elke Schenk bereit erklärten. Bei Punkt Wahlen fungierte K.P. Walter als Wahlleiter. Ergebnis der Wahlen: OSM Muzaffer Canga, Schriftführer Willi Hakvoort, Schießleiter Gewehr Günter Hess, Schießleiter Pistole Akif Tekin, Schießleiter Bogen Kurt Riester, Beisitzer Pistole K. Schwaner, Beisitzerin Bogen Sandra Göhring, Beisitzer M. Soukop und Gabriel Bartnicki. Allen gewählten wurde das volle Vertrauen ausgesprochen und einstimmig wieder in die Vorstandschaft gewählt. Bei Punkt Ehrungen stand ein großes Programm bevor, da letztes Jahr keine Hauptversammlung statt gefunden hat.
Vom Deutschen Schützenbund und vom Württembergischen Schützenbund wurden folgen Personen geehrt:
Für 25 Jahre: Derkvist Stefan, Ebermann Thomas, Hildebrand Jörg, Motzny Alexander, Marcel Rex, Peter Haile, Bartnicki Gabriel und Rex Josef
Für 40 Jahre : Gossner Karl und Eisele Angela
Für 50 Jahre: Haas Adolf, Engel Dieter und Siegfried Häring
Für 60 Jahre: Friedolin Schäfer
Für 70 Jahre: Egle Albert
Allen geehrten und neugewählten Vorstandsmitglieder herzlichen Glückwunsch. Muzaffer Canga konnte letztendlich eine lange Jahreshauptversammlung schließen und wünschte jedem einen guten Nachhauseweg und eine coronafreie Zeit.



Foto: W. Hakvoort

Schwäbischer Albverein OG Hechingen

Hauptversammlung
Die Hauptversammlung des Albvereins Hechingen war für das Jahr 2020 geprägt von der Corona-Pandemie und Ausfällen von Veranstaltungen und Wandertagen. Ein entsprechendes Programm konnte nicht angeboten werden. Die Glückwünsche an die Mitglieder, die einen Geburtstag feiern konnten, mussten postalisch überbracht werden. Mit einer Ausnahme, ein 100. Geburtstag. Derzeit befinden sich beim Albverein Hechingen 167 Mitglieder, fünf neue Mitglieder konnten gewonnen werden. In diesem Zusammenhang bat Vertrauensmann Rainer Müller verstärkt Mitgliederwerbung zu betreiben. Für das Wanderparadies konnten trotz alledem zwei weitere Wanderwege fertiggestellt werden. Entlang der Zollerstraße, Richtung Heiligkreuzfriedhof, wurden vom OGV Stetten sechs Linden gepflanzt. Diese Pflanzaktion wurde durch den Albverein finanziell unterstützt. Nicht nur die Freude am Wandern und der Bewegung hat sich der Albverein auf die Fahnen geschrieben, ebenso hoch im Kurs stehen Natur- und Umweltschutz sowie die Pflege der Natur. Rainer Müller gab zum Schluss seiner Ausführung zu verstehen, dass für das Jahr 2021 kein Wanderplan erstellt wurde. Die Ankündigung der Wanderungen sollen in der Presse bekanntgegeben werden. Schriftführerin Christa Kleinmann ließ das Vereinsjahr 2020 Revue passieren, zumal dieser Bericht aufgrund der Pandemie und den daraus resultierenden Einschränkungen relativ kurz ausfiel. Kassenwartin Ingrid Schneider konnte der Versammlung ein leichtes Plus in der Vereinskasse vermelden. Die beiden Kassenprüfer Joachim Stegmeier und Karolin Kleinmaier bescheinigten ihrer Finanzchefin eine einwandfreie und tadellos geführte Vereinskasse. Naturschutzwart Alfons Kleinmaier berichtete von minimalen Aktivitäten. Für seine Kontrollgänge hatte Alfons Kleinmaier einen Zeitaufwand von 90 Stunden. Wanderwartin Renate Pudrycki berichtete von fünf Halbtageswanderungen und einer Tageswanderung. Wegewart Helmut Künzel gab einen kleinen Überblick über das Geleistete auf den Wanderwegen. Äste wurden zurück geschnitten, Ruhebänke wurden neu gestrichen, die Beschilderungen und die Markierungen wurden überprüft und gegebenenfalls erneuert. Die neue Neuberg-Wandertour wurde in das Wanderparadies aufgenommen. Die Entlastung der gesamten Vorstandschaft wurde von Jürgen Grunewald vorgenommen. Sie erfolgte einstimmig. Bei den anschließenden Wahlen der gesamten Vorstandschaft wurde Vertrauensmann Rainer Müller im Amt bestätigt. Ebenso seine Stellvertreterin Ingrid Kleinmaier. Schriftführerin Christa Kleinmann, Ingrid Schneider als Kassenwartin, Alfons Kleinmaier im Amt des Naturschutzwartes, Wanderwartin Renate Pudrycki, Seniorenwartin Marianne Kleinmaier und Wegewart Helmut Künzel wurden erfolgreich wiedergewähnt. Als 2. Wegewart rückt Gerd Kleinmaier ins Vorstandsteam. Kassenprüfer bleiben weiterhin Joachim Stegmeier und Karolin Kleinmaier. Als Beisitzer wurden Umberto Haberbosch und Irene Huber gewählt. Im Anschluss gab Vertrauensmann Rainer Müller einen Ausblick auf das Wanderjahr 2021, verbunden mit dem Wunsch auf ein wieder normales Wanderjahr mit den entsprechenden Veranstaltungen. Weitere Informationen gibt es unter www.albverein-hechingen.de.



Foto: Dietmar Wieder

Ski-Club Hechingen e.V.

Skihütte to go

Sonntag, 1. August, 11.00 - 16.00 Uhr
Nach dem schönen Zusammentreffen an unserer Skihütte im Juni plant der Ski-Club am kommenden Sonntag eine weitere „To go"-Verpflegung an der Skihütte.
Alle, die mit dem PKW, Rad oder zu Fuß im Zollerwald unterwegs sind, laden wir herzlich ein, sich bei uns mit selbstgebackenem Kuchen, Roten im Brötchen und Getränken zu stärken.

Die Skihütte erreicht man ein paar Meter oberhalb der Wallfahrtskirche Maria Zell (Hechingen-Boll) am Knotenpunkt vieler Wanderwege und am Zugang zum Zellerhorn.
Das Ski-Club-Hüttenteam bewirtet und freut sich über zahlreiche hungrige und durstige Besucher. Infos auch auf www.ski-club-hechingen.de.

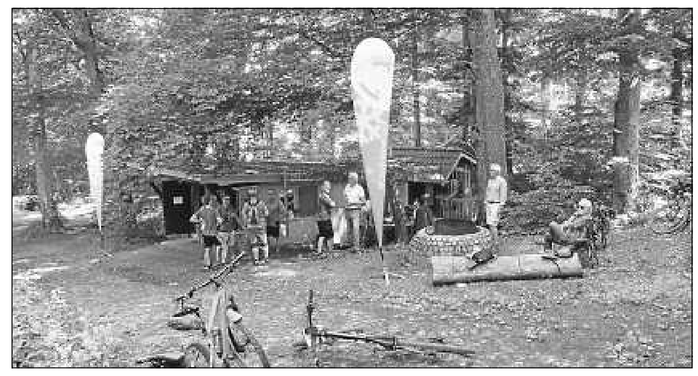


Foto: I.S. Petri

SKM-Zollern Betreuungsverein

Arbeit mit ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer/innen
Tel. 07471 933242, Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, E-Mail: info@skm-zollern.de
Hospiz- und Trauerarbeit
Tel. 0159 04693741, Internet: www.hospiz-hechingen.de

Geselliges Treffen der Ehrenamtlichen beim Heiligkreuzcafé



Vorstellungsrunde. Initiativmitglieder stellen sich den Ehrenamtlichen vor *Foto: bu*

Der Initiativkreis des Heiligkreuzcafés hatte die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einrichtung zu einem Abend des näheren Kennenlernens, der Information und des Dankes eingeladen. Etwa zwei Dutzend konnten die Gelegenheit des Treffens wahrnehmen, etwa ebenso viele entschuldigten sich wegen anderweitiger wichtiger Verpflichtungen. In einer großen Runde auf der Terrasse vor der Friedhofskapelle begrüßte Henriette Werner von der Hospizgruppe und Mitglied des Initiativkreises die Anwesenden und dankte für deren Bereitschaft sich im Rahmen der Trauerarbeit zu engagieren. Bevor Erwin Schäfer, SKM-Mitarbeiter und ebenfalls Mitglied des Initiativkreises Informationen über die Einrichtung des Cafés gab, stellten sich die anderen Initiativmitglieder in kurzen Worten vor. „Seid noch ein bisschen gnädig mit uns, wir sind noch am Lernen," meinte Erwin Schäfer eingangs seiner Ausführungen und meinte damit, dass noch nicht alles so gelaufen sei, wie es geplant und erwünscht war. Durch die Anzahl von vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern in den unterschiedlichen Diensten könnten alle erst nach und nach zum Einsatz kommen. „Wir wollen aber, dass sich alle weiterhin beteiligt fühlen und dies auch wissen." Eindringlich appellierte Schäfer: „Wir brauchen euch!" Der Dienstplan soll bis zur letzten Öffnung der Begegnungsstätte am 1. Oktober fertiggestellt werden. Bezüglich der Finanzen sei erfreulicherweise ein Mehr an Einnahmen, als an Ausgaben zu verzeichnen, wurde mitgeteilt. Es sei zwar schon einiges angeschafft und auf die Reihe gebracht worden, aber einiges fehle auch noch. Aber das sei zu schaffen, meinte Erwin Schäfer, „denn der größte Trumpf den wir haben, seid ihr alle. So wird ein Stück mehr Mit-Menschlichkeit an diesem besonderen Ort spürbar." Dass sich beteiligte Vereine und Kirchengemeinden nicht um die Trägerschaft rissen, läge vermutlich an dem Wildwuchs von Verwaltungsvorschriften. Am Ende seiner Ausführungen gab es drei Beifallsrunden. Die erste für alle Spenderinnen und Spender, die zweite mit Schenkenklopfen für alle Handwerker und beteiligten Firmen, sowie den ehrenamtlichen Bauleiter Rainer Buckenmayer und die dritte Runde mit Laola-Welle für alle, die das Projekt trügen und weiterentwickeln würden. Einem gemeinsamen Gulaschessen folgte eine Geschichtsreise. Stadtführer Jörg Küster wusste ungemein viel über die Friedhofskapelle, ihre Geschichte und das geschichtliche nähere und weitere Umfeld zu berichten. Dies auf sehr kurzweilige und humorvolle Weise. Erwin Schäfer bedankte sich herzlich und übereichte ein Präsent.

Offener Gesprächskreis „Ohne Dich"
Wir laden trauernde Eltern, Geschwister und Großeltern zu einem offenen Gesprächskreis ein. Die stille Trauer der Eltern über den Verlust eines Kindes in der Schwangerschaft, während der Geburt oder in den Stunden, Wochen und Monaten nach der Geburt, hat bei uns ihren Platz. In einer geschützten Gruppe und Raum, können Sie uns an Ihrem Schmerz und Ihrer Erfahrung teilhaben lassen. Im Gespräch dürfen wir uns gegenseitig Kraft schenken.
Nächstes Treffen: Freitag 6.8.2021, um **15.30 Uhr,** im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6 in Hechingen.
Kontakt: Hospizgruppe Albstadt, Regina Birk, Handy 0151 50415292, E-Mail: hospizgruppe@sozialstationalbstadt.de
Hospizgemeinschaft Hechingen, Anna Hömens, Handy 0159 04693741, E-Mail: a.hoemens-Hospizgruppe@t-online.de
Ökumenische Hospizgruppe Balingen, Silvia Häfele, Handy 0151 41270727, E-Mail: SIHaefele@web.de

Sport-Club Concordia Zollern

U19: Team Schotter Teufel mit Remis in Heselwangen
Ein mehr als gerechtes 2:2-Unentschieden konnte die U19 des SC Concordia Zollern bei den A-Junioren des SV Heselwangen erreichen. Nachdem die Gastgeber durch ein Eigentor des SCC mit 1:0-Führung gegangen war (15.), erhöhte die Heimmannschaft durch einen schweren Patzer in der Concordia-Defensive auf 2:0 (27.). Den 2:1-Anschlusstreffer erzielte Elia Link nach Vorlage von Alen Karakasyan (40.). In der zweiten Hälfte drückten die Gäste auf den Ausgleich, der Joey Beutin, nach Vorlage von Ersin Chaliloglu, gelang: 2:2 (65.). In der Schlussphase vergab die Concordia noch einen Foulelfmeter (83.).
Kämpferisch und moralisch ein gefühlter Sieg. Dennoch liegt viel Arbeit vor dem Team der Trainer Marc Schuster und Uwe Holzer.

Schotter Teufel neuer Sponsor
Die Heinrich Teufel GmbH & Co. KG ist ab sofort neuer Sponsor bei der Concordia. Das in Straßberg ansässige Familienunternehmen wird in den nächsten Jahren auf den Trikots der U19 zu sehen sein. Die Heinrich Teufel GmbH & Co. KG betreibt einen Steinbruch zur Gewinnung von Kalkstein mit angeschlossenem Asphaltmischwerk und Transportbetonwerk. Daneben ist die Firmengruppe im Recycling von Baustoffen tätig und betreibt einen Recyclingpark und ein Abbruchunternehmen. Seit dem 1. Juli 2021 gehört das Familienunternehmen zur Holcim Deutschland Gruppe. Hans-Egon Welther (stellvertretender Vorsitzender des SC Concordia): „Mit der Heinrich Teufel GmbH & Co. KG ist es uns gelungen, einen weiteren Partner und Unterstützer für unseren Verein zu gewinnen. Schotter Teufel unterstützt bereits langfristig den ein oder anderen Verein im Zollernalbkreis und vereinzelte Projekte. Wir hoffen, dass die gemeinsame Zusammenarbeit auch ebenfalls lange anhält."



Stadtkapelle Hechingen

Stadtkapelle beschert musikalischen Sommerabend
Der Wettergott war den Musikern der Stadtkapelle Hechingen und ihren Besuchern am vergangenen Freitag wohlgesonnen und so wurde auch die zweite Auflage einer öffentlichen Probe im Fürstengarten ein Erfolg. Eine große Zahl an interessierten Zuhörern lauschten in sommerabendlichem Ambiente den Klängen der Stadtkapelle und bekamen Einblicke in die Probenarbeit eines großen Blasorchesters. Geprobt wurden Medleys, Märsche und Polkas in entspannter Atmosphäre vor der Villa Eugenia. Nebenbei bewirteten und versorgten fleißige Helfer und Freunde der Stadtkapelle die Besucher mit kühlen Getränken und heißer Rote vom Grill, sodass auch für das leibliche Wohl der Zuhörer gesorgt war. Einmal mehr ein Abend, der allen Anwesenden viel Freude und den Musikern zusätzlichen Applaus bescherte. Darüber hinaus sollte diese öffentliche Probe aus aktuellem Anlass auch einen sozialen Aspekt erhalten. Spenden, die im Laufe des Abends durch die Besucher und Zuhörer eingingen, werden von der Stadtkapelle Hechingen an die Opfer der Flutkatastrophe weitergegeben.

Foto: Lindner



AUS BECHTOLDSWEILER

Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Ortschaftsverwaltung

Die Ortschaftsverwaltung ist vom Montag, 9.8. bis Freitag 27.8.2021, geschlossen.

Bürgerhaus über die Sommerferien geöffnet

Aufgrund der langen Corona-Schließung des Bürgerhauses haben wir uns entschlossen, das Bürgerhaus auch während der Sommerferien zu öffnen um den Vereinen die Nutzung zu ermöglichen.

Bernd Zimmermann, Ortsvorsteher

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Bechtoldsweiler

Übungsdienst
Unsere nächste Übung für die aktiven Kameraden findet am kommenden Montag statt. Wir treffen uns hierzu um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Bericht zur Jahreshauptversammlung vom 24.7.2021
Die Sitzung wurde unter den allgemeinen bzw. für die Feuerwehr im speziellen gültigen Corona-Regeln abgehalten. Der Abteilungskommandant Jochen Basler begrüßte alle Anwesenden, darunter den stellvertretenden Gesamtstadt Kommandant Frank Brecht, den Ortsvorsteher Bernd Zimmermann, den Kommandant der Abteilung Stein Michael Schetter, sowie den Ortschaftsrat Otto Wolf. Mit einer Schweigeminute wurde an die verstorbenen Kameraden gedacht. Der Schriftführer Jörg Oesterle las das Protokoll der Versammlung vom 8.3.2019 sowie alle Termine vom Jahr 2019 und 2020 vor. Es folgten die Berichte für 2019 und 2020 von Abteilungskommandant Jochen Basler. Zum 31.12.2020 betrug die Mannschaftsstärke 15 Aktive Feuerwehrangehörige, 1 Angehöriger in der Jugendfeuerwehr sowie 5 Angehörige in der Altersabteilung.
Unter den Aktiven befinden sich 14 Sprechfunker, 15 Truppmänner, 14 Truppführer, 4 Gruppenführer, 10 Maschinisten und 11 Atemschutz-Geräteträger. Die Übungen, die stattfinden konnten, waren stets gut besucht. Nach dem Kassenbericht und dem Bericht der Kassenprüfer wurde der Kassier Steffen Unger einstimmig entlastet. Die Wahlen folgtem dem Bericht des Obmanns der Altersabteilung. Franz Basler konnte coronabedingt leider keinerlei Aktivitäten vermelden. Zur Wahl stand der Kassier. Jan Schäfer wurde in den Ausschuss und dort in Funktion als Kassier gewählt. Bisheriger Kassier Steffen Unger bleibt dem Ausschuss als Beisitzer erhalten und übernimmt den Platz von Bernd Zimmermann, der den Ausschuss verlässt. Stefan Kostanzer wurde für 10 Jahre, Arthur Binanzer für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Der stellvertretende Gesamtstadtkommandant Frank Brecht und der Ortsvorsteher Bernd Zimmermann richteten Grußworte an die Versammlung. Beide dankten den Feuerwehrangehörigen für das ehrenamtliche Engagement. Das Ehrenamt wird immer wichtiger, wie unter anderem die aktuellen Unwetterkatastrophen zeigen. Es sind keine Anträge eingegangen.



Foto: J.Basler

Coole Kirchen-Entdecker-Tour für Kids

Auch wir sind dabei, wenn es heißt, 20 katholische Kirchen in der Region zu erkunden. Wir haben uns spannende Fragen für euch Kinder ausgedacht.
Es geht ganz einfach: Zu Hause die App „ActionBound“ aufs Handy laden und dann mit Eltern, Großeltern, Paten oder Freunden losziehen. Am Eingang der Kirche befindet sich ein QR-Code, dieser muss gescannt werden und dann kann es auch schon losgehen. Beantwortet die Fragen, entdeckt Neues und am Ende gibt es sogar etwas zu gewinnen.
Die Aktion läuft vom 1.8. bis 5.9.2021. Weitere Infos unter www.kath-hechingen.de. Wir wünschen euch viel Spaß!

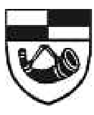


Foto: C.Reiber

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

Abteilung: Tischtennis
Die Sommerferien haben begonnen. Da unsere Jugend in keiner Liga spielt, ist in den kommenden 6 Wochen kein Jugendtraining. Also auch heute nicht. Wir starten wieder am 17.9.2021. Die Stadt Hechingen hat dankenswerter Weise entschieden die Hallen in den Ferien aufzulassen. Bedeutet für uns Aktive, dass wir in den Sommerferien durchtrainieren. Dies haben wir auch nach dem langen Trainingsausfall nötig. Ab dem 1.8. werden voraussichtlich die neuen Spielpläne veröffentlicht. Sofern uns nicht Corona einen Strich durch die Rechnung macht, können wir schätzungsweise im September in das Abenteuer B-Klasse starten. Auch heute beginnen wir ab 19.30 Uhr mit dem Training.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

AUS BOLL

Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Fundsache

An der Einmündung Dorf/Weisskreuzstraße wurde eine Sonnenbrille gefunden, die nach der Urlaubszeit vom Besitzer bei der Ortschaftsverwaltung abgeholt werden kann.

Narrhalla Boll Hasawedel e.V.

Treffen in lockerer Atmosphäre
Die Narrhalla Boll veranstaltet am **Samstag, 7.8.2021, ab 17.00 Uhr** für alle Mitglieder ein Grillfest um mal wieder das Vereinsleben zu beleben. Für Getränke und eine Grillmöglichkeit ist gesorgt. Grillgut und Geschirr ist selbst mitzubringen.Das Fest findet bei Philipp auf der Wiese statt, die Anfahrt wird ab dem Schafstall ausgeschildert. Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit euch zusammen. Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage: www.hasawedel.de.

Tennisclub Boll e.V.

Ergebnisse:
Damen 1 – TC Eutingen 2 4:2
Herren 30 - TA FC Grosselfingen 1910 1 8:1

Heimspiel:

Sonntag, 19.9.2021, um 10.00 Uhr
Herren - SPG Bühl/SV Weilheim 2

Turn- und Sportverein Boll e.V.

Freizeitsportgruppe

Montagabends, immer um 19.30 Uhr in der Halle in Boll.
Seit ein paar Wochen haben wir wieder unseren Sportbetrieb aufgenommen. Auch wir wurden durch die Corona-Pause dezimiert und wir suchen neue Mitglieder.
Wer möchte mit uns (wir sind z.Z. 6 - 8 Männer) Sport treiben? Alter zwischen 30 und 80 Jahren. Was machen wir? Wir machen uns mit Bewegungsspielen ½ Stunde warm (kein Fußball). Danach folgt ca. ½ Stunde Gymnastik für Beweglichkeit, Fitness und Ausdauer. In der letzten ½ Stunde erfolgt ein Ballspiel. Nach dem Training wird, wer möchte, eingekehrt. Na, fühlst du dich angesprochen? Dann nächste Woche um 19.30 Uhr an der Halle! Hast du weitere Fragen, wende dich bitte an: Georg Mayer, Tel. 15790 oder Max Daiker, Tel. 16598.

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

FC Killertal 04

Pokalspiel

Aktive/1. Mannschaft
Es geht wieder los. Am kommenden Freitag, 30.7.2021, steht nun endlich das erste Pflichtspiel der Saison 2021/2022 vor der Tür. Das Pokalspiel gegen die SpVgg Binsdorf wurde auf Wunsch der Gäste vorverlegt und findet somit am Freitagabend ab 19.30 Uhr in Jungingen statt. Über zahlreiche Zuschauer würden wir uns sehr freuen!

Musikverein Schlatt e.V.

Danke!
Wir möchten uns recht herzlich bei allen bedanken, die dem Wetter getrotzt und uns bei unserem kleinen Open-Air-Konzert vor der Turnhalle besucht haben. Es hat uns viel Freude bereitet, mal wieder vor Publikum zu spielen. Ein großes Dankeschön geht auch an unsere Helferinnen und Helfer!
Die Vorstandschaft

Erste Probe nach der Sommerpause
Nach nur wenigen Proben gehen wir nun in die Sommerpause und wollen allen eine schöne Urlaubszeit wünschen. Unsere erste Probe nach den Sommerferien findet am **Montag, 30. August 2021, um 20.00 Uhr** statt!

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter
Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr,
Do. 8.00 – 12.00 Uhr

Die Ortschaftsverwaltung macht Sommerurlaub

Die Ortschaftsverwaltung bleibt vom **2.8. bis 23.8.2021** geschlossen. Die Sprechzeiten des Ortsvorstehers finden in dieser Zeit nicht statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Hechingen, Tel. 07471 940 0. Bezüglich einer Veröffentlichung im Stadtspiegel wenden Sie sich bitte direkt an die Redaktion des Stadtspiegels per E-Mail: amtsblatt@hechingen.de. Wir wünschen allen Mitbürgern eine schöne Sommerzeit.

Ortsvorsteher Siegbert Schetter und Verwaltungskraft Birgit Zehnder

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Harald Kleindienst
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Ortsbegehung mit dem Fahrrad

Der Ortsvorsteher und der Ortschaftsrat lädt ganz herzlich zur „Ortsbegehung mit dem Rad“ ein. Diese findet am **Dienstag, 3.8.2021, um 18.30 Uhr** statt. Der Treffpunkt ist das Rathaus Stein. Die Route: Römerparkplatz, Römerweg, Sportplatz, Sickinger Staig, Asphaltarbeiten Gartenstraße, Blumenweg, Landstraße.

Ortschaftsverwaltung Stein



Narrenzunft Stoanemer Sadbolla

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 23. Juli 2021, konnte die Narrenzunft Stein nun endlich ihre verschobene Jahreshauptversammlung nachholen. Dabei wurden die Vereinsjahre 2020 und 2021 abgehandelt. Bei sommerlichem Wetter begrüßte der erste Präsident Ralf Widmann alle Anwesenden und eröffnete somit den Abend vor der Auchterthalle in Stein. Danach stellte er den Ablauf der Sitzung vor, bevor er das Wort an die Schriftführerin Marina Weinreich übergab. Diese erinnerte an die zahlreichen Aktivitäten aller Hästräger, der Brauchtumstanz- und Kindertanzgruppe und der Lumpenmusik, die in den vergangenen zwei Vereinsjahren von den Mitgliedern absolviert wurden. Dabei kamen schöne Erinnerungen hoch, die durch Corona schon fast in Vergessenheit geraten sind. Zu den Fasnetshöhepunkten im Jahr 2020 zählten das Häsabstauben, das Narrenbaumstellen und die Entmachtung des Ortsvorstehers und der Sadbollaball am Fasnetssamstag. Aus bekannten Gründen konnte in der Fasnetsaison 2021 leider keine normale Fasnet stattfinden. Trotzdem wurde eine coronakonforme Schlüsselübergabe am Auseligen Donnerstag durch den ersten Vorstand und den Orstvorsteher Harald Kleindienst durchgeführt, die per Video publik gemacht wurde. Nach dem Bericht der Schriftführerin wurde der Kassenbericht ausführlich vorgestellt. Geprüft wurde die Kasse in diesem Jahr wieder von Wilfried Lanthaler und Karl-Anton Weinreich. Die beiden bescheinigten dem Kassierer eine einwandfreie Buchführung. Ortsvorsteher Harald Kleindienst führte dann die Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft herbei. Zudem dankte er im Anschluss der gesamten Narrenzunft für ihr großes Engagement zum Wohle der Dorfgemeinschaft. Sein besonderer Dank galt den Zäpfleschnäppern, auf deren musikalische Begleitung nicht nur an der Fasnet Verlass ist. Zudem freue er sich darauf, wenn die Narrenzunft nun endlich in ihre neue Zunftstube umzieht und somit Leben ins neue Rathaus bringt. Im Anschluss folgten die Neuwahlen. Der erste Vorstand Ralf Widmann, die Schriftführerin Marina Weinreich und der Beisitzer Harald Oesterle wurden instimmig in ihren Ämtern bestätigt. Norbert Rother trat nach 18 Jahren vollem Einsatz von seinem Posten als dritter Vorstand zurück. Insgesamt ist der Mann für alles nun schon seit 21 Jahren in der Vorstandschaft tätig und bleibt den Sadbolla glücklicherweise als Beisitzer und Berater erhalten. Ihm wurde ein Präsent für seine unermüdliche Arbeit zum Wohle der Narrenzunft von der zweiten Vorständin Johanna Widmann-Müller überreicht. Seinen Platz übernimmt Kris Taylor, der bisher als Beisitzer tätig war. Neu in der Vorstandschaft ist nun Verena Loll. Sie löst Helena Wolf und Diana Oesterle als Jugendleiterin ab. Zudem erhielt sie einen handgeschnitzten Orden von Jürgen Schollian für ihre kulinarische Versorgung der Sadbolla bei Ausflügen und Umzügen. Zum Schluss stellte der wiedergewählte erste Präsident die Termine für das Jahr 2022 vor, die unter Vorbehalt geplant werden.



V.l.n.r.: Markus Laube, Claudia Behr, Miriam Widmann, Kris Taylor, Johanna Widmann-Müller, Verena Loll, Ralf Widmann, Marina Weinreich, Norbert Rother *Foto: Weinreich*

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

"happydogs" on Tour

Am Samstagmorgen startete die langersehnte Mopedtour in den Schwarzwald nach Furtwangen. Mit frischbedruckten Teamjacken ging die Reise durch das Neckartal über Horb nach Flözlingen zum Mittagstisch. Gegen Nachmittag erreichten die Biker die Königinnenhütte bei Furtwangen. Bei einer kleinen Führung erzählte uns der Hüttenwirt Thomas die ein oder andere Anekdote über das Hexenloch. Abends am Lagerfeuer wurde dann noch gegrillt, bevor man erschöpft in den Schlafsack sank.
Am Sonntagmorgen hieß es schon wieder Abschied nehmen. Nach einem ausgiebigen Frühstück wurde die Heimreise angetreten. Nass bis auf die Knochen, aber wohlbehalten in der Heimat angekommen, war eines klar: Was kann es schöneres geben, als ein „happydog“ zu sein!



Foto: J. Rebstock

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm
Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Sommerurlaub der Ortschaftsverwaltung

Die Ortschaftsverwaltung ist von **Donnerstag, 5.8. bis Montag, 30.8.2021** geschlossen. Die Sprechzeiten des Ortsvorstehers Otto Pflumm entfallen ebenfalls.
Ab Dienstag, 31.8.2021 sind wir wieder für Sie da! In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Hechingen, Tel. 07471 940-0 oder an das Bürgerbüro, Tel. 07471 940 212, -213 oder -214.
Berichte für den Stadtspiegel: Vereinsmitteilungen für den Stadtspiegel bitten wir an die Stadtverwaltung Hechingen, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de zu senden.

Erholsame Ferien wünscht Ihnen Ihre Ortschaftsverwaltung Stetten.

Hallenschließung

Aufgrund der langen Corona-Schließung der Turn- und Festhalle Stetten haben wir uns entschlossen, dass die Turnhalle gleich nach der Grundreinigung wieder geöffnet wird. Die Turnhalle ist während Ratzgiwatz vom 30.7. bis zum 8.8.2021 belegt. Nach der Grundreinigung können die Vereine die Halle ab dem **16.8.2021** wieder für den Sport nutzen.

Ehrenmal für die Toten des Ersten und Zweiten Weltkrieges

Auf der Grünfläche zwischen der Klosterkirche und dem Kirchweg befinden sich Gedenksteine für die Soldaten aus Stetten, die im Ersten und Zweiten Weltkrieg gestorben sind. Die Bevölkerung wird darum gebeten, die Würde dieser Gedenkstätte zu achten und zu wahren. Dies bedeutet, dass diese Fläche kein Hundeklo und kein Spielplatz ist.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher Stetten

Stetten singt

Ein gelungener Neustart im Klostergarten Stetten

Die Wiedersehensfreude war riesig. Mit "Geh aus mein Herz und suche Freud" startete das erste "Stetten singt" in diesem Jahr. Die Stimmen brauchten - trotz der kräftigen Unterstützung durch Manfred König und seinem Akkordeon - einige Lieder, bis die Stimmbänder wieder zu alter Form gefunden haben. Viele sahen sich nach 10 Monaten zum ersten Mal wieder und so gab es auch viel zu erzählen. Trotz der Abstandsregeln kamen gute

Gespräche zustande. Franz Bausinger berichtete von besonderen Ereignissen der letzten Monaten Juni und Juli; Hannes Reis trug Gedanken von Anselm Grün zu den Veränderungen und der möglichen Chancen der Corona-Pandemie vor. Ein schöner Abend schloss traditionell mit dem "Stettener Gute Nacht Lied". Das nächste "Stetten singt" ist für den **11. August 2021** geplant.



Foto: Alfred Schmid

Grundschule Hechingen-Stetten

Schulhof-Flohmarkt

am Mittwoch, 4. August 2021, von 15.00 bis 18.30 Uhr. **Schülertische und -Stühle** in verschiedenen Größen und Qualitäten. Bitte im Schulhaus AHA-Regeln und auf dem Schulhof Abstände einhalten. Wir freuen uns über Ihren Besuch.
Der Elternbeirat und die Schulleitung

Förderverein Klosterkirche St. Johannes e.V. Stetten

Sommerheckenschnitt

In mehreren Arbeitseinsätzen brachten fleißige Helfer die den Klostergarten begrenzenden Hecken wieder in Form. Frisch "frisiert" bietet die grüne Oase Stettens den Besuchenden einen Ort zum Verweilen und zum Feiern. Mitgeholfen haben Rainer Buckenmayer, Alfred Schmid, Jürgen Schädler und Matthias Büttner. Um den herrlich blühenden Rosenbrunnen**,** das Blumenrondell und den Kräutergarten kümmert sich liebevoll Siggi Schmid. Ein herzliches Danke schön all denen, die sich ohne großes Aufhebens für unseren paradisieschen Klostergarten einsetzen.
In der letzten Vorstandssitzung haben wir folgende Veranstaltungen terminiert, zu denen wir Sie jetzt schon herzlich einladen:
Samstag, 4. September ab 18.30 Uhr
Stummfilmabend mit dem Hechinger Esprit im Klosterkeller.
Sonntag, 12. September
Tag des offenen Denkmals mit Führungen (13.30 und 15.30 Uhr) ab 13.00 Uhr Kaffee und Kuchen
Freitag, 17. September um 19.30 Uhr
Jahreshauptversammlung.
Samstag, 4. Dezember ab 15.00 Uhr
Klosterweihnacht
Die Veranstaltungen sind abhängig von der Entwicklung der Corona-Pandemie und finden nach den jeweils geltenden Hygienevorschriften statt. Einen schönen, gesunden und erholsamen Sommer wünscht

Hannes Reis, Vorsitzender



Foto: H.Reis

Musikverein Stetten e.V.

Herzlichen Dank

Der Musikverein Stetten möchte sich recht herzlich bei Ihnen, liebe Zuhörer, für das so zahlreiche Erscheinen am Freitagabend im Klostergarten bedanken.
Ein Herzliches Dankeschön an den Förderverein Klosterkirche für die Überlassung des Klostergartens. Wir hoffen, dass wir Sie bald wieder auf einer musikalischen Veranstaltung des Musikvereins begrüßen dürfen, und wünschen Ihnen erholsame Ferien. Bleiben Sie gesund.



Foto: MV-Stetten

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Jahreshauptversammlung

Vorankündigung: **Am 17.9.2021** findet unsere Jahreshauptversammlung im Sportheim in Stetten statt. Beginn 20.00 Uhr. Die Tagesordnungspunkte: Begrüßung, Totenehrung, Bericht des Vorstandteams, Bericht der Schriftführerin, Bericht des Kassierer, Entlastung durch die Kassenprüfer, Berichte der Abteilungen, Aussprache zu den Berichten, Entlastung, Wahlen, Verschiedenes, Ehrungen, Wünsche und Anträge, Vorschau 2021/2022.
Wünsche und Anträge können bis zum 10.9.2021 beim Vorstandsteam abgegeben werden (Alex, Gerd oder Sabine).

TSV Stetten 1912 e.V.

Stammtisch "Sommerfest mit Spanferkel"

Der TSV lädt Sie recht herzlich am **Freitag, 20. Augus,t ab 18.00 Uhr** zum kommenden Stammtisch ein. Serviert werden Spanferkel vom Grill mit Brot und Kartoffelsalat für 10,50 Euro. Gerne ist auch eine Abholung möglich, entsprechende Behältnisse werden gestellt. Der TSV freut sich sehr auf Euer Kommen. Anmeldungen sind telefonisch, oder per Whatsapp bei Joachim Schöntag, Tel. 0173 239487 oder per E-Mail: tsvstettenhechingen@web.de, bis Freitag, 13.8.2021 möglich.

Herrenmannschaft

Die Herren des TSV verloren ihr Freundschaftsspiel auswärts gegen den TSV Boll am vergangenen Donnerstag mit 10:0. Das nächste Freundschaftsspiel findet am Sonntag, 1.8. ebenfalls auswärts gegen die SGM Haigerloch/TSV Trillfingen II/SV Bad Imnau statt. Anpfiff in Haigerloch ist um 15.00 Uhr.

Damenmannschaft

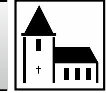
Das nächste Freundschaftsspiel der Damen findet am Samstag, 31.7. auf heimischen Rasen gegen den TSV Pfronstetten statt. Anpfiff auf dem Lindenwasen ist um 18.00 Uhr.

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteher: Gerd Eberwein
Sprechzeiten: Mo. 16.30 – 18.30 Uhr, Do. 18.30 – 20.00 Uhr
Tel.: 0157 32358574 oder 07471 7418385,
E-Mail: gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 – 18.30 Uhr
Tel.: 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Vorübergehend nur nach telefonischer Voranmeldung
Weitere Infos unter: www.kath-hechingen.de

18. Sonntag im Jahreskreis/Joh 6, 24-35

Samstag, 31. Juli - hl. Ignatius von Loyola
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Stein: Eucharistiefeier Sofie und Gebhard Binanzer

Sonntag, 1. August - hl. Alfons Maria von Liguori
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier p.P.
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier

Dienstag, 3. August
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. August - hl. Johannes Maria Vianney
9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café
19.30 Uhr St. Luzen: Anbetung

Freitag, 6. August - Verklärung des Herrn
8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes
18.30 Uhr Stetten: Gottesdienst - kreativ und partizipativ

19. Sonntag im Jahreskreis/Joh 6, 41-51

Samstag, 7. August
hl. Xystus II. und Gefährten/hl. Kajetan
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier p.P.

Sonntag, 8. August - hl. Dominikus
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier

Hinweise zu den Gottesdiensten

Über die Homepage (www.kath-hechingen.de) finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristige, notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekanntgegeben. Aufgrund der nach wie vor bestehenden pandemischen Lage gilt, dass professionelle Masken (OP, FFP2 oder vergleichbare Standards) getragen werden müssen. Kinder unter sechs Jahren sind von der Maskenpflicht befreit. Die Verpflichtung zum Maskentragen gilt während des gesamten Gottesdienstes, auch die Angabe der Kontaktdaten und der Mindestabstand bleiben erforderlich.

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Firmfreizeit sucht Küchenteam
Vom 6. bis 9.9. findet in Erpfingen eine Firmfreizeit für ca. 70 Firmanden statt. Wir suchen noch mind. drei Personen. Wer sich bereiterklären könnte oder noch Fragen hat, möge sich bitte melden bei Peter Duttweiler unter duttweiler@kath-hechingen.de oder Tel. 01525 4289965.

Auf den Spuren Jesu
Mit dem Werk von Said „Ich Jesus von Nazareth“ (m)einem Jesus-Bild auf der Spur. Mit dem kleinen Büchlein von Said „Ich Jesus von Nazareth“ laden wir ein sich auf die Spuren Jesu zu machen. Darauf zu schauen: Wer ist dieser Jesus von Nazareth für mich? Und wie verändert sich mein Bild von ihm, durch die Worte Saids, ausgewählte Bibeltexte oder durch die Impulse anderer? Diesen Fragen wollen wir gemeinsam mit Ihnen an fünf Abenden zusammen auf den Grund gehen.

Voranzeige: Die Abende finden statt am **Mittwoch, 15.9./22.9./29.9.,** und am **Montag, 4.10./11.10.2021,** jeweils ab 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Jakobus in Hechingen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Gemeindereferentin Christine Urban unter E-Mail: urban@kath-hechingen.de oder Kooperator Thomas Fürst unter E-Mail: Fuerst@kath-hechingen.de bis zum 13.9.2021 an.

Heiligkreuzcafé
Kaffee, Offenheit, Gespräche, Gemeinschaft
Öffnungszeiten: freitags, 14.30 bis 18.00 Uhr
Gutscheine erhalten Sie im Pfarrbüro. Weitere Infos unter www.heiligkreuzcafe.de. "Begegnungen, in nettem Ambiente - nicht nur für Trauernde."

Coole Kirchen-Entdecker - Tour in den Sommerferien
Alle, die in den Sommerferien zuhause sind, laden wir ein, sich auf eine Entdeckertour durch die Kirchen der Seelsorgeeinheit der besonderen Art zu machen. Die Tour ist **vom 1.8. bis 5.9.2021** freigeschalten. Während draußen (hoffentlich) die sommerlichen Temperaturen uns den Schweiß auf die Stirn treiben, locken die meist kühlen (coolen) Kirchen mit einem angenehmen Klima. Und dort gibt es allerhand zu entdecken. Mit der App „Actionbound“ gibt es Rätsel, Wissenswertes und Kurioses direkt auf das Handy. Durch einfaches Scannen eines QR-Codes an den Kirchentüren landet man einfach und bequem auf der kostenlosen und datensicheren App „Actionbound“ und kann direkt mit der Tour starten. In jeder Kirche unserer Seelsorgeeinheit gibt es einen kleine Tour, etwas zum Gestalten, Mitnehmen, Da lassen … und einen Buchstaben. Wenn man alle Kirchen der Seelsorgeeinheit besucht hat, kann man aus den gesammelten Buchstaben ein Lösungswort erstellen und dieses dann per E-Mail an Gemeindereferentin Christine Urban (urban@kath-hechingen.de) oder im Pfarrbüro Hechingen (Kirchplatz 6) in den Briefkasten werfen. Wer ein Lösungswort abgibt und seine Adresse verrät, bekommt Post von uns! Und vor allem die Kleinsten bekommen eine - im wahrsten Sinne des Wortes - „coole Überraschung“. Weitere Infos zu den teilnehmenden Kirchen, der App „Actionbound“ und Ideen zum Erstellen einer Tour finden Sie auf unserer Homepage (www.kath-hechingen.de). Wir freuen uns auf viele kleine und große Entdecker!

Peter Duttweiler übernimmt neue Aufgaben
Der SSE stehen im Herbst einige personelle Veränderungen ins Haus, das betrifft auch mich. Ab **1.9.** werde ich mit 50% in der Region Bodensee-Hohenzollern im Bereich der Seelsorge für Seelsorgende zuständig sein. Das kann heißen, in inneren oder äußeren Konflikten bei der Klärung zu helfen und nach neuen Wegen zu suchen oder einfach im Gespräch und mit geistlichen Angeboten Hauptamtlichen Zeit zu schenken, damit ihre Seele wieder aufatmen kann. Ich freue mich auf diese Aufgabe in der Hoffnung, meinen Beitrag leisten zu können, dass Menschen ihren Dienst etwas freier und klarer ausüben können, wie schon Jesus sagt: „Was nützt es, wenn du die ganze Welt gewinnst, aber du verlierst dich als Person.“ Das hat zur Konsequenz, dass ich in unseren Seelsorgeeinheiten in einigen Feldern reduzieren muss. Weiterhin tätig sein werde ich in den großen Bereichen der Beerdigung, Firmvorbereitung, Schule und der geistlichen Angebote, wie Begleitung und Exerzitien. Wenn Sie Fragen haben, sprechen Sie mich einfach an. Meine Büronummer wird sich ebenfalls ändern, am besten bin ich über das Handy (Tel. 0152 54289965) zu erreichen.

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen



Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 30. Juli
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 31. Juli
10.30 Uhr Taufgottesdienst in der Johanneskirche
(Pfarrer Jungbauer)
10.30 Uhr Taufgottesdienst in der St.-Gallus-Kirche Rangendingen (Pfarrer Michael Welther, Salzburg)
11.00 Uhr Taufgottesdienst in der St.-Antonius-Kirche Sickingen (Pfarrer Steiner)
19.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Steiner) Thema: „Der Töpfer und der Ton, Jeremia 18 und 19"

Sonntag, 1. August
9.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen in der Johanneskirche (Vikarin Katja Schmidt, Bisingen) Thema: „Das Gleichnis vom Hausbau, Matthäus 7, 24-27"

Montag, 2. August
14.30 Uhr Treffpunkt Kreativ im ev. Gemeindehaus Hechingen „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein"

Dienstag, 3. August
19.30 Uhr Treffpunkt für Frauen im ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 5. August
14.00 Uhr Nachmittagstreff im ev. Gemeindehaus Hechingen
16.00 Uhr Gottesdienst in St. Elisabeth

Freitag, 6. August
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 7. August
14.00 Uhr Taufgottesdienst in der Johanneskirche
(Pfarrer Steiner)
19.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Steiner) Thema: „Der Töpfer und der Ton, Jeremia 18 und 19)

Sonntag, 8. August
9.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der Ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen in der Johanneskirche (Pfarrer Steiner) - Thema: „Der Töpfer und der Ton", Jeremia 18 und 19)
10.30 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Horst Jungbauer) Thema: „ Israel und die Kirche - der aufgepfropfte Ölbaum, Römer 11,17-24"

An - ge - dacht

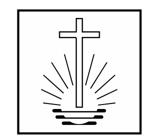
Liebe Gemeinde!
Der Predigttext zum Sonntag nach der Übersetzung der Basisbibel: „Wer diese Worte von mir hört und sie befolgt, ist wie ein kluger Mann: Er baute sein Haus auf felsigen Boden. Dann kam ein Wolkenbruch. Die Flüsse traten über die Ufer, die Stürme tobten und rüttelten an dem Haus. Doch es stürzte nicht ein, denn es war auf felsigen Untergrund gebaut. Wer diese Worte von mir hört und sie nicht befolgt, ist wie ein dummer Mann: Er baute sein Haus auf sandigen Boden. Dann kam ein Wolkenbruch. Die Flüsse traten über die Ufer, die Stürme tobten und prallten gegen das Haus. Da stürzte es ein und fiel völlig in sich zusammen." Unwetter und Naturkatastrophen gehören zu unserem menschlichen Leben und einer Gesellschaft. Das Zitat aus der Bergpredigt stellt das leider anschaulich vor Augen. Wenn so eine Katastrophe passiert, ist das für alle Betroffenen schrecklich. Sie wird das weitere Leben von vielen Menschen prägen und dabei werden seelische Nöte und Schmerzen und bleibende Verluste mit langer Trauer leider dazugehören. Sehr viele Menschen nehmen Anteil, viele Helfende sind in die Katastrophengebiete gereist und nicht wenige Menschen spenden Geld und Hilfsgüter. Das ist ein starkes Zeichen. Es scheint mir, dass es diesen „Felsen" in unserer Gesellschaft gibt: Empathie und ganz konkrete tätige Hilfe für andere Menschen. Und das tun, wie es berichtet wird, tausende von Menschen. Wie gut, dass es diese felsenfeste Solidarität gibt. Darüber hinaus wird es allerdings notwendig sein, tatsächlich das Gleichnis zu nehmen und zu fragen, welchen baulichen Maßnahmen brauchen wir in Deutschland, um dem Klimawandel nicht gänzlich ausgeliefert zu sein. Und es wird, mit dem Gleichnis gedacht, zu fragen sein, welche Verhaltensweise sind „wie auf Sand gebaut"? Wie muss unsere Gesellschaft und deshalb jede und jeder einzelne das Verhalten und Leben ändern. Das Leitthema des Sonntags: „Begabung und Verantwortung" ermutigt jede und jeder, nach der persönlichen Verantwortung zu fragen. Und eben diese Frage zu stellen: Welche Lebensweise ist verantwortlich und welche nicht? Welche Art zu leben ist schöpfungsgemäß und welche nicht? Nehmen wir diesen Sonntag zum Anlass, unsere Verantwortung als Christinnen und Christen in unserem persönlichen und öffentlichen Leben zu reflektieren, zu diskutieren und dann entsprechend zu handeln.

Mit freundlichen Grüßen!

Ihr Pfarrer Horst Jungbauer

Nicht daran, wie einer von Gott redet, erkenne ich, ob seine Seele durch das Feuer der göttlichen Liebe gegangen ist, sondern daran, wie er von irdischen Dingen spricht.

Neuapostolische Kirche Hechingen



Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 1. August
9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 4. August
20.00 Uhr Gottesdienst

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.gospelforumzollernalb.de

Sonntag, 1. August
Wir treffen uns um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Villa Eugenia in Hechingen!

Wir genießen unsere Gottesdienste im Freien. Wir brauchen keine Maske, müssen Abstand halten, dürfen singen und es dürfen sich bis zu 500 Personen treffen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir laden alle herzlich ein, die auf der Suche nach Gott sind und sich nach Frieden sehnen. Am **Sonntag, 8.8.,** und **Sonntag,15.8.2021,** werden wir keine Gottesdienste haben. Wir wünschen schöne und erholsame Urlaubstage.
Dein Wort macht mich klug. (Ps 119,104). Der Psalm 119 ist der längste Psalm. Es geht darin um die Herrlichkeit des Wortes Gottes. Es lohnt sich ihn ganz durchzulesen.
Im Urlaub haben wir mehr Freizeit als sonst. Da wäre es doch gut sich Zeit zu nehmen, um in der Bibel zu lesen. Das Wort Gottes macht Dich klug.

Jehovas Zeugen, Versammlung in Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 0157 51913630/0152 21886335, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Gottesdienste: Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Sonntag, 1. August
9.30 - 13.25 Uhr moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Jehova gibt dir Kraft!" Anschließend wird das Samstagnachmittagsprogramm des Kongresses „Durch Glauben Stark" gestreamt. Das Programmheft und der Kongress selbst werden online auf jw.org zur Verfügung gestellt.

Mittwoch, 4. August
19.00 - 20.45 Uhr Rubrik: „Unser Leben und Dienst als Christ". Glaubensstärkende Gedanken aus dem Buch 5. Mose (Kapitel 22-23). Weitere Themen: „Wie durch das Gesetz Gottes Fürsorge zum Ausdruck kam - für Tiere". Tiere sind wirklich eine Bereicherung für unser Leben. Zum Beispiel bringen uns putzige

Katzenbabys zum Lachen, ihnen kann man einfach stundenlang zuschauen oder Hunde werden für viele zu echten Familienmitgliedern, nicht umsonst werden sie als bester Freund des Menschen bezeichnet. Wie schön, dass Gott all die Tiere erschaffen hat. Doch ist es ihm egal, wie man mit den Tieren umgeht, oder haben wir ihnen gegenüber eine Verantwortung? In einem Kurzvortrag wird gezeigt, wie wir Gottes Fürsorge für die Tiere widerspiegeln können. Um unsere Mitmenschen und uns zu schützen, halten wir unsere Gottesdienste derzeit nur über Videokonferenz ab. Interessierte Personen sind eingeladen, unsere virtuellen Zusammenkünfte zu besuchen und sich ein Bild vom aktiven christlichen Glaubensleben zu machen! Wir stellen Ihnen auf Anfrage gerne die Zugangsdaten zur Verfügung! Besuchen Sie doch auch einmal unsere Web-Seite (jw.org), dort finden Sie Antworten zu aktuellen Themen und religiösen Fragen in mittlerweile über 1.000 Sprachen.

Informationen



KBF - Elternbeirat organisiert Abenteuer für Kinder der Kita Blumenwiese

Auf der Suche nach dem Piratenschatz

Viel wird davon gesprochen, dass Kinder im Lockdown und während Corona zu kurz gekommen sind. Doch darüber einfach nur zu fachsimpeln, hilft niemandem weiter. Denn auf Worte müssen Taten folgen: Der Elternbeirat der integrativen Kita Blumenwiese beschloss, für die Kinder aktiv zu werden und ein ganz besonderes Erlebnis anzubieten: Pirat Jack kam in die Stadt und versteckte einen Schatz für die Kinder der Blumenwiese. In zwei Gruppen aufgeteilt machten sich die Mädchen und Jungen auf die Abenteuerreise und suchten an Stationen entlang des Fürstgartens und des Schaukelwanderweges nach den Hinweisen des mutigen Piraten. An jeder Station mussten die Kinder ein Lied singen, Farben der Natur benennen oder eine Geschicklichkeitsübung durchführen. Und am Ende gab es kleine Spritzpistolen als Belohnung für die erfolgreiche Suche. Ein toller Tag für die Kinder, der die vergangenen Monate nicht aufhebt aber für wunderbare Erinnerungen sorgt.



Was*sonst*noch*interessiert*

Aus dem Verlag

Gegrillte Melone mit Feta und Linsen

Die schönste Jahreszeit hat gerade begonnen. Mira Maurer feiert die Saison mit einer gegrillten Melone, die sie vorher mit Schinken umwickelt. Dazu gibt es marinierten Feta und Linsengemüse.

Portionen: 4
Zubereitungszeit: 45 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Koch/Köchin: Mira Maurer

Zutaten

4 Möhren, 1 Zucchini, etwas Olivenöl, etwas Salz, etwas Pfeffer, 1 TL Currypulver, 500 ml Gemüsebrühe, 250 g Linsen, rot, 260 g Feta (Schafskäse), 1 Bio-Zitrone, abgeriebene Schale und Saft davon, 1 Bund Lauchzwiebeln, 2 Stiele Basilikum, 1 Charentais-Melone, 100 g Schwarzwälder- oder Parmaschinken in feinen Scheiben

Zubereitung

1. Möhren und Zucchini putzen. Möhren schälen, Zucchini waschen und beides in feine Würfel schneiden.
2. Etwas Olivenöl in einem Topf erhitzen, die Gemüsewürfel darin andünsten. Mit Salz, Pfeffer und Curry würzen. Wenig Gemüsebrühe angießen und das Gemüse mit noch leichtem Biss zugedeckt sacht garen.
3. Linsen verlesen, kalt abbrausen und abtropfen lassen. Linsen und übrige Brühe aufkochen, etwa 6-7 Minuten garen.
4. Währenddessen Feta in etwas gröbere Würfel schneiden, mit Pfeffer, etwas Olivenöl und Zitronenschale marinieren.
5. Lauchzwiebeln putzen, waschen, abtropfen lassen und in feine Ringe schneiden. Basilikum abbrausen, Blättchen abzupfen. Die zarten Spitzen für die Garnitur beiseitelegen. Basilikumblättchen in Streifen schneiden.
6. Melone halbieren, entkernen, schälen und in etwa 3 cm dicke Spalten schneiden. Melonenspalten mit den Schinkenscheiben umwickeln.
7. Grill oder Grillpfanne erhitzen. Die Melonenspalten dünn mit Öl bestreichen und auf dem nicht zu heißen Grill oder in der Pfanne rundherum kross rösten.
8. Linsen abtropfen lassen und mit Lauchzwiebeln und Basilikum unter das Gemüse mischen.
9. Linsen-Gemüse mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft abschmecken.
10. Gemüse-Linsen auf Teller verteilen, Feta darauf anrichten. Melonenspalten anlegen und mit übrigem Basilikum garnieren.
11. Nach Belieben noch etwas Olivenöl zum Aromatisieren überträufeln und alles servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

MILCHPRODUKTE

Schlagsahne und Alternativen

Schlagsahne ist das Tüpfelchen auf Erdbeeren, Eis oder Kuchen. Aber wie gesund ist diese leckere Nascherei eigentlich? Und gibt es Alternativen? Ernährungsberater Sven Bach gibt Antworten.

Konventionelle und auch einige biologisch zertifizierte alternative Schlagcremes enthalten viele Zusatzstoffe, die es erst ermöglichen, das enthaltene pflanzliche oder tierische Fett aufzuschlagen, deshalb sind sie für eine naturnahe Ernährung eher nicht geeignet. Wer aus ethischen Gründen tierische Produkte ablehnt, findet durchaus vegane Alternativen, muss dann aber Zusatzstoffe in Kauf nehmen.
Schlagsahne ist oft mit dem Zusatzstoff Carrageen versetzt, der für eine homogene Sahne sorgt. Die Menge des eingesetzten Carrageens muss nicht deklariert werden. Carrageen ist zwar ein natürliches Produkt aus einer Alge, trotzdem handelt es sich hier um einen Zusatzstoff, der auch mit Problematiken im Darm in Verbindung gebracht wird.
Natürliche Sahne ohne Carrageen ist die bessere Wahl. Zwar klumpt die Sahne, doch das beeinträchtigt nicht ihre Qualität, das Fett kann einfach aufgerührt werden.

Sahne schlagen - so klappt's:

Am besten gelingt es, wenn alle Zutaten und Hilfsmittel aus dem Kühlschrank kommen.

Warum bei Milchprodukten Bio besser abschneidet:

Milch und Milchprodukte liefern eine Vielzahl an Vitaminen und Mineralstoffen. Besonders erwähnenswert ist der Gehalt an Calcium, Eisen und Jod, die fettlöslichen Vitamine sowie Vitamin B2 und B12. Ebenso enthalten sie ein spezifisches Fettsäuremuster und einen bestimmten Gehalt an Cholesterin, welches aktiv durch die Fütterung und Haltung der Tiere beeinflusst werden kann. In verschiedenen Interventionsstudien wiesen biologische Milch bzw. Milchprodukte im Vergleich zu konventionellen Produkten eine höhere Proteinkonzentration sowie höhere Konzentrationen an Alpha-Linolensäuren, Eicosapentaensäuren, Docosahexaensäuren, Omega-3-Fettsäuren insgesamt und Vaccensäure auf.
Dazu kommt, dass der Vitamingehalt in biologischen Milchprodukten deutlich höher ist. Es konnte ein höherer Anteil an Eisen, Vitamin E und einigen Carotinoiden sowie Jod und essentiellen Spurenelementen festgestellt werden.

Fazit: Milch und Milchprodukte von Tieren aus biologischer Haltung enthalten ein deutlich vorteilhafteres Fettsäure- und Vitaminmuster und durch ihren Verzehr können Sie den Cholesterinspiegel senken.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR